

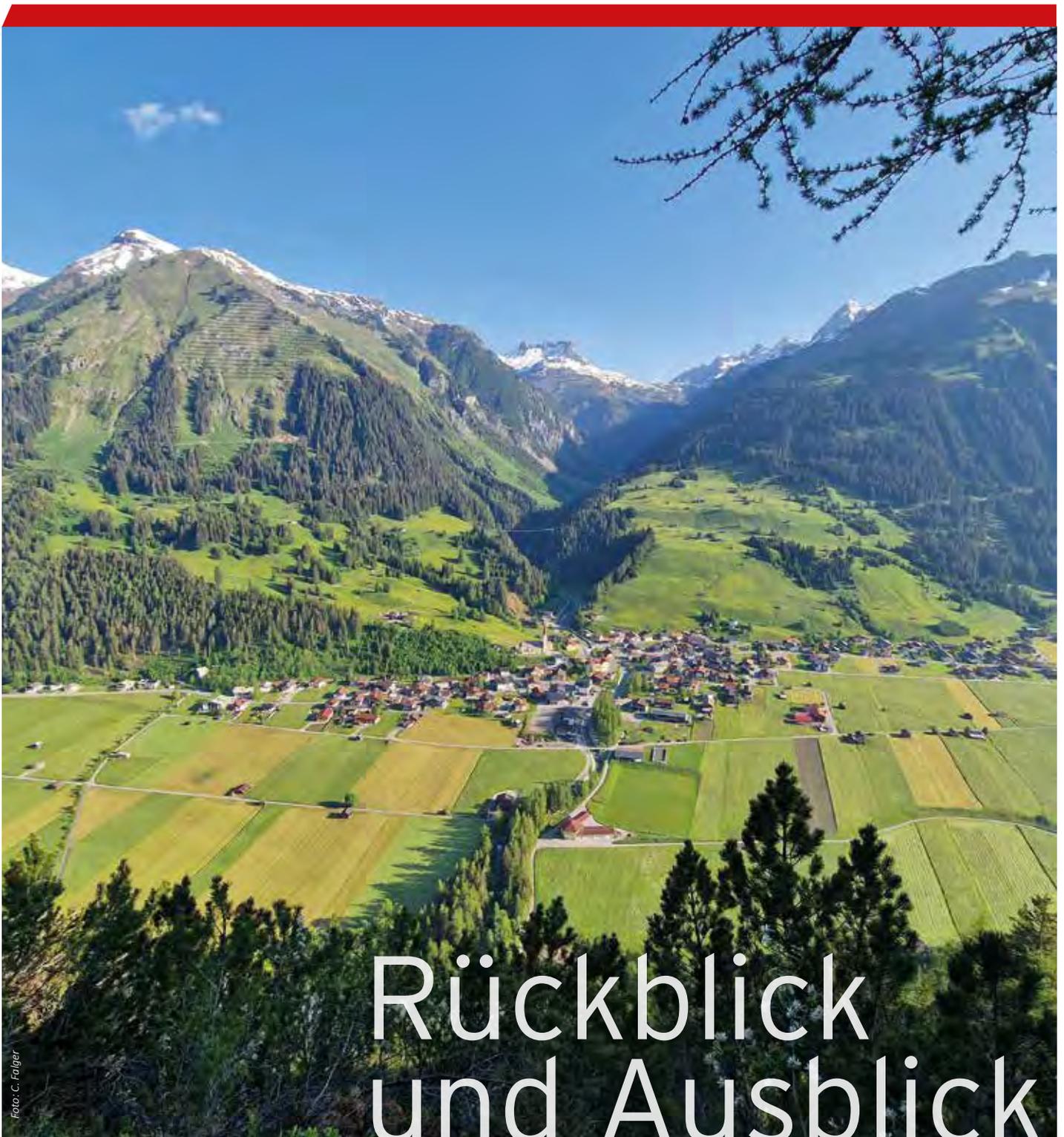
2023

unser holzgau



Mehr aktuelle Informationen:
holzgau.tirol.gv.at

DAS JÄHRLICHE GEMEINDEMAGAZIN



Bürgermeister Florian Klotz (Foto: privat)



Inhalt

- 4 Menschen & Politik
- 12 Infrastruktur & Sicherheit
- 26 Agrar- & Forstwesen
- 31 e5 Energiegemeinde
- 35 Vereine & Dorfleben

Vorwort

Liebe Holzgauerinnen und Holzgauer, liebe Freunde von Holzgau,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu. Ein guter Zeitpunkt, um als Dorfgemeinschaft über das abgelaufene Jahr zu reflektieren. Im Rahmen unseres Jahresmagazins „Unser Holzgau“ möchten wir genau das tun. Wir blicken gemeinsam auf Ereignisse und Projekte zurück und wagen einen Ausblick auf die Zukunft unserer Gemeinde.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Holzgau,
Holzgau 45, 6654 Holzgau, Tel.: +43 5633 5283,
E-Mail: gemeinde@holzgau.tirol.gv.at
Redaktion: Mag. Ursula Falger und Florian Klotz, M.A.
Für den Inhalt verantwortlich: Florian Klotz, M.A.
Gestaltung: wildfluss.design, Elbigenalp
Druckfehler und Änderungen vorbehalten.

2023

Wir alle wollen in einem lebens- und liebenswerten Holzgau leben. Doch wir leben (vor allem global) in sehr bewegten Zeiten. Die Nachrichten sind gefüllt mit negativen Schlagzeilen und viele Menschen blicken daher sehr pessimistisch in die Zukunft. Doch gerade in schwierigen Zeiten ist es gut, sich auf die Stärken unserer Dorfgemeinschaft zu konzentrieren. Holzgau zeichnet sich vor allem durch Menschen aus, die weit mehr als das Gewöhnliche leisten:

Als Tourismusgemeinde leben wir ganz maßgeblich von einer positiven Tourismusentwicklung. Ortsprecherin Jasmin Moll, ihre Stellvertreterin Andrea Knitel und ihr gesamter Ausschuss setzen sich tagtäglich dafür ein – DANKE für euer Engagement! Auch die Zusammenarbeit mit dem Lechtal Tourismus mit Obmann Norbert Obwegeser, Aufsichtsratsvorsitzenden Christian Hammerle, Geschäftsführer Michael Kohler und dem gesamten Team verläuft sehr partnerschaftlich – DANKE dafür!

Auch arbeiten die Lechtaler und Außerferner Gemeinden hervorragend zusammen. Diese Zusammenarbeit legt den Grundstein für eine positive Entwicklung in unserer Region. Das Land Tirol hat uns daher

mit dem Gemeindekooperationspreis ausgezeichnet. Allen Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern ein Dankeschön für ihren Einsatz für unsere Region! Persönlich darf ich mich auch beim gesamten Gemeindeteam, Vizebürgermeister Markus Kerber und dem Gemeinderat bedanken. Es ist eine Freude, euer großes Engagement täglich miterleben zu dürfen – DANKE!

Das „Betreute Wohnen Lechtal“, die Höhenbachverbauung, die Lawinenverbauung und die Sanierung des Gemeindehauses sind entscheidend weitergekommen. All dies ist nur durch viele fleißige Hände möglich – DANKE an alle Beteiligten!

Holzgau zeichnet sich gerade auch durch eine funktionierende Land- und Forstwirtschaft aus. Engagierte Bäuerinnen und Bauern leisten einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt unserer Kulturlandschaft und der sicheren Lebensmittelversorgung – DANKE dafür. Die (Gemeindeguts-) Agrargemeinschaften leisten durch die Bewirtschaftung der Wälder einen hohen Beitrag zum Schutz vor Naturgefahren – auch dafür DANKE!

Bei der Bekämpfung des Klimawandels liegt der Schlüssel im globalen

Denken und lokalen Handeln. Unsere Photovoltaikdichte ist herausragend hoch. Das schützt nicht nur die Umwelt, sondern wird sich auch wirtschaftlich auszahlen. Dieser Erfolg ist vor allem auf privates Engagement zurückzuführen – DANKE dafür!

Ganz wesentlich für unsere Dorfgemeinschaft ist auch das Ehrenamt. Vieles was uns als selbstverständlich scheint, ist nur durch ehrenamtlich tätige Personen möglich. Die zahlreichen kleineren und größeren Veranstaltungen und Tätigkeiten zeugen vom großen Engagement aller – DANKE dafür!

All diese Dinge bilden gerade in bewegten Zeiten ein starkes Fundament für unsere Dorfgemeinschaft. In Summe kann Holzgau daher aus meiner Sicht positiv in die Zukunft blicken.

In diesem Sinne darf ich Euch allen erholsame Feiertage im Kreis Eurer Familien und Freunde wünschen! Fürs neue Jahr wünsche ich Euch einen guten Start, viele schöne Momente und vor allem Gesundheit! Ich freue mich weiterhin mit Euch an der Zukunft unserer Gemeinde zu arbeiten.

Euer Bürgermeister
Florian Klotz



Die Außerferner Delegation bei der Übergabe des Preises (Foto: E. Fitsch)



Der Gemeindekooperationspreis (Foto: Land Tirol)

Gemeinde Kooperations Preis

Gerade für kleine Gemeinden wie Holzgau ist die Kooperation mit anderen Kommunen sehr wichtig. Genau in diesem Sinne haben die vier Außerferner Planungsverbände PV Reuttener Talkessel, PV Zwischentoren, PV Tannheimertal und PV Oberes Lechtal im Jahr 2021 beschlossen, eine gemeinsame Koordinationsstelle einzurichten. Regionsübergreifende Themen konnten so aufgegriffen und diskutiert werden.



Bei der Gala im Landhaus mit „Holzgau-Fan“ Katrin Pfäuser (Foto: E. Fitsch)



Die Urkunden zum Gemeindekooperationspreis (Foto: E. Fitsch)

Landeshauptmann Anton Mattle zum Siegerprojekt

„Beim Siegerprojekt ‚Planungsverbandskoordination Bezirk Reutte‘ ziehen insgesamt 37 Gemeinden an einem Strang. Eine stolze Zahl, die dazu führt, dass Projekte in der Region gemeinsam umgesetzt werden können. Die ausgezeichneten Gemeinden zeigen stellvertretend für viele Tiroler Gemeinden, dass gemeinsam mehr erreicht werden kann. Ambitionen und Visionen, die durch vereinte Kräfte Vorhaben im Sinne der Bevölkerung verwirklichen lassen, gehören entsprechend gewürdigt“, sagte LH Mattle mit Verweis auf die Intention des Gemeindekooperationspreises.



Landeshauptmann Anton Mattle bei der Übergabe (Foto: E. Fitsch)



Unter diesem QR Code gibt es einen Film über das Projekt

1. Platz fürs Außerfern

Das Außerferner Projekt „Planungsverbandskoordination“ wurde auf den ersten Platz gewählt. Eine große Auszeichnung für unseren Bezirk.



Außerferner Bürgermeister*innen mit Landeshauptmann Anton Mattle, Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann und Bezirkshauptfrau Katharina Rumpf (Foto: E. Fitsch)



Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann und Bürgermeister Florian Klotz auf der Konferenz (Foto: E. Fitsch)

Bürgermeister*innenkonferenz

Mehrmals im Jahr treffen sich die Außerferner Bürgermeister*innen zu den sogenannten Bürgermeister*innenkonferenzen. Dabei stehen der Austausch zu bezirksweiten und gemeindeübergreifenden Themen auf dem Programm. Anfang des Jahres gab es einen Austausch mit Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann.

Petition Lawinensicheres Lechtal

Hintergrund

Die Lechtalstraße B 198 ist für Einheimische wie Gäste von zentraler Bedeutung. Die Straße verbindet unsere Gemeinde beispielsweise mit dem Bezirkskrankenhaus oder der Ski Arlberg Region. Laufende Verbesserungen in den letzten Jahren haben die Sicherheit und Qualität massiv erhöht. Im Bereich der Lawinverbauung gibt es allerdings noch an drei Stellen Verbesserungspotenzial. Daher haben die Lechtaler Gemeinden eine gemeinsame Petition dazu beschlossen. Diese wurde von 13 Lechtaler Gemeinden beschlossen. In einer Gemeinde fand die Resolution (knapp) keine Mehrheit.

Die Resolution

„Wir Lechtaler Gemeinden bitten um die gemeinsame Erstellung eines Konzepts zum lawinensicheren

Ausbau der B 198. Aus unserer Sicht sollte zuerst der Fokus auf der Verbindung Holzgau-Steeg (Pongart-, Reuttles-, Hagertal- und Gmoand-Lawine) liegen. Ein Baubeginn der ersten beiden Lawinestriche erfolgt bereits dieses Jahr. Die sich allerdings abzeichnende Zeitperspektive für alle Lawinestriche von rund dreißig Jahren muss aus unserer Sicht deutlich verkürzt werden. Im Anschluss ist die Verbindung zwischen Steeg und Warth vor allem für unsere Berufspendler und Touristen von zentraler Bedeutung. Ebenfalls sollte das Sekundärwegenetz zwischen Häselgehr und Elbigenalp verbessert oder beispielsweise durch Galerien ersetzt werden. Uns allen ist bewusst, dass finanzielle und personelle Kapazitäten aktuell durchaus begrenzt sind. Gerade deshalb bitten wir um die gemeinsame Erstellung eines gesamtheitlichen Konzeptes „Lawinensicherer Ausbau der B 198.“

Übergabe

Die Resolution und die gesammelten Gemeinderatsbeschlüsse wurden von Planungsverbandsobmann Bürgermeister Florian Klotz (Holzgau) und Planungsverbandsobmann-Stellvertreter Bürgermeister Markus Sojer (Elmen) an Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann übergeben.



Übergabe der Petition „Lawinensicheres Lechtal“ (Foto: E. Fitsch)



Empfang der 1.000.000sten Überquererin durch Lechtal Tourismus Ortssprecherin Jasmin Moll, ihre Stellvertreterin Andrea Knitel und Bürgermeister Florian Klotz (Foto: Gemeinde Holzgau)

1.000.000 Überquerungen auf der Hängebrücke

Eröffnung im Jahr 2012

Am 16. Juni 2012 erfolgte die feierliche Eröffnung der Holzgauer Hängebrücke. Landeshauptmann-Stellvertreter Hannes Gschwentner wurde mit einem landesüblichen Empfang begrüßt. Die Eröffnungsfeier zog zahlreiche Menschen aus Nah und Fern an. Bereits am ersten Tag überquerten daher viele Besucher*innen die Höhenbachschlucht in 110 Metern Höhe. Die Brücke entwickelte sich in kürzester Zeit zu einem bedeutenden Wahrzeichen für unsere Gemeinde.

Zusammenarbeit

Wenn es darauf ankommt, halten wir Holzgauer*innen zusammen. Auch bei der Errichtung der Hängebrücke war das der Fall. Die Gemeinde Holzgau mit dem damaligen Bürgermeister Günter Blaas trat als Bauherr auf.

Die Finanzierung konnte durch die Europäische Union, das Land Tirol, die Gemeinde Holzgau, die Agrargemeinschaft Nachbarschaft Innerer Aufschlag und den Lechtal Tourismus gestemmt werden. Die Planung erfolgte durch das Architekturbüro Walch aus Reutte. Der Bau wurde von der Schweizer Firma Swissrope mit der Unterstützung von Einheimischen durchgeführt.

Jubiläum 2022

Exakt 10 Jahre nach der Eröffnung wurde das Jubiläum gebührend gefeiert. Exakt am 16. Juni 2022 wurde der Vitalweg Holzgau mit einem Fest am Dorfplatz eröffnet. Der Weg orientiert sich an den fünf Elementen der Lehre von Sebastian Kneipp – Wasser, Bewegung, Ernährung, Kräuter und Balance und führt über die Hängebrücke.

1.000.000 Überquerungen

Ein Zählwerk von Paul Knitel erfasst mittels einer Lichtschranke jede Überquerung. Im Schnitt wird diese 300 Mal am Tag ausgelöst. So kommen pro Jahr rund 100.000 Übertritte zusammen. Anfang des Jahres erfolgte die 1.000.000ste Überquerung unserer Hängebrücke.

Frau Christina S. aus Budapest (Ungarn) löste die Lichtschranke zum 1.000.000sten Mal aus. Sie verbrachte ihren Urlaub in Holzgau und nutzte das schöne Wetter für eine kurze Wanderung. Am Ende der Hängebrücke wurde sie von Lechtal Tourismus Ortssprecherin Jasmin Moll, ihrer Stellvertreterin Andrea Knitel und Bürgermeister Florian Klotz mit einem Blumenstrauß überrascht.

Erste Stellplatzverordnung für Holzgau

Bei Bauverfahren ist durch die Baubehörde zu prüfen ob ausreichend Parkplätze vorhanden sind. Um dies zu vereinfachen, kann der Gemeinderat eine sogenannte Stellplatzverordnung erlassen. In diesem Jahr hat die Gemeinde Holzgau genau das getan. Die Verordnung wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen und ist nun für alle Bauverfahren gültig.



Vorstellung des Wahlvorschlages beim Gemeindetag in Zirl (Foto: D. Stern)

Tiroler Gemeindeverband

Bereits 1947 haben sich die Tiroler Gemeinden zum Tiroler Gemeindeverband zusammengeschlossen. Er vertritt die Interessen der Mitgliedsgemeinden nach außen und dient als Servicestelle für verschiedenste Anliegen. Kleine wie große Gemeinden profitieren seither von dieser Interessensvertretung und Rechtsberatung.

Durch den Konkurs der Tochterunternehmung GEMNOVA ist der Tiroler Gemeindeverband allerdings Anfang 2023 in eine schwierige Phase gekommen. So kam es dieses Jahr zur Neuwahl des Präsidiums. Bürgermeister Karl-Josef Schubert aus Vomp stellte sich der Wahl zum Präsidenten des Verbandes. Unser Bürgermeister Florian Klotz wurde gemeinsam mit Bürgermeisterin Daniela Kampfl (Mils) und Bürgermeister Benedikt Lentsch (Zams) zum Vizepräsidenten gewählt.



Antrittsbesuch des neu gewählten Präsidiums bei Landeshauptmann Anton Mattle (Foto: Land Tirol)



Antrittsbesuch bei Landesrätin Cornelia Hagele (Foto: Land Tirol)

Neues Kreuz am Elferkopf

Auf Berggipfeln sind oftmals Gipfelkreuze als Gipfelmarkierungen und religiöse Symbole zu finden. Das Gipfelkreuz auf dem Elferkopf musste ersetzt werden. Adolf Walch aus der Gemeinde Steeg hat dieses Vorhaben privat realisiert. Ihm gebührt ein großer Dank für die schöne Neuerrichtung des Gipfelkreuzes. Es ist eine wahrliche Bereicherung für unsere Bergwelt.



Adolf Walch bei der Montage des neuen Gipfelkreuzes (Foto: A. Walch)



Beim Materialflug auf den Elferkopf (Foto: A. Walch)



Das (fast) fertige Kreuz auf dem Elferkopf (Foto: A. Walch)



Anna Paulweber bei ihrem Vortrag über das Care Management Tirol (Foto: F. Klotz)

Informationsveranstaltung Pflege

Hintergrund

Viele Menschen dürfen heute ein sehr hohes Lebensalter erreichen. Dadurch steigt gleichzeitig auch der Pflegebedarf. Um diesem Bedürfnis als Gesellschaft gerecht zu werden, gibt es zahlreiche Pflege- und Informationsangebote. Doch als Betroffene*r oder Angehörige*r ist es oft schwierig, den Überblick über die vielen Möglichkeiten zu behalten. Daher fand auf private Initiative von Hans-Peter Strobl eine Informationsveranstaltung zu verschiedenen Pflegeangeboten im Außerfern statt.

Als Veranstalter trat der Planungsverband Oberes Lechtal und somit die 14 Lechtaler Gemeinden auf.

Informationsveranstaltung

Interessierte waren in den Holzgauer Gemeindesaal eingeladen. Acht Institutionen gaben in Kurzvorträgen einen Einblick in ihre Arbeit. Bürgermeister Florian Klotz stellte das Projekt „Betreutes Wohnen Lechtal in Holzgau“ vor und der Sozialkreis Holzgau sorgte für die Bewirtschaftung. Nach den Vorträgen blieb noch Zeit für Einzelgespräche.



Bürgermeister Florian Klotz bei der Vorstellung des Betreuten Wohnen Lechtals (Foto: privat)



Flyer zur Veranstaltung (Foto: Planungsverband Oberes Lechtal)



Ein Teil des Referenten*innenteams an ihren Ständen (Foto: F. Klotz)



Digitales Fundamt

Gefundene Gegenstände

Fundgegenstände mit einem Wert von mehr als € 10,- oder mit offensichtlichem Wert für den Eigentümer/die Eigentümerin (z.B. Kreditkarte, Schlüssel) sind bei der zuständigen Behörde abzugeben. In den meisten Fällen ist dies die Gemeinde. Das ganze Jahr bringen ehrliche Finder*innen gefundene Gegenstände auf die Fundämter, doch vieles wird nie abgeholt.

Digitales Fundamt

Die Seite fundamt.gv.at ist eine österreichweite Datenbank mit gefundenen und verlorenen Gegenständen. Jede*r kann nach verlorenen Gegenständen suchen und selbst Verlustmeldungen erstellen. So sollen möglichst viele Gegenstände wieder zu ihren Eigentümer*innen gelangen. Holzgau beteiligt sich seit dem heurigen Jahr an dieser Plattform – der Link findet sich auf der Homepage.



Bei der feierlichen Gala (Foto: S. Larcher)

Tag des Ehrenamtes

In Reutte fand kürzlich der Tag des Ehrenamtes statt. Landeshauptmann Anton Mattle ehrte dabei verdiente Vereinsfunktionäre aus dem ganzen Bezirk. Von Bürgermeister Florian Klotz wurden Walter Frey (Kirche) und Kurt Hammerle (Feuerwehr, Musikkapelle, Trachtenverein) für die Ehrung vorgeschlagen. Beide haben im Rahmen der Veranstaltung die goldene Ehrenamtsnadel des Landes Tirol erhalten. Bürgermeister Florian Klotz freut sich sehr über die schöne Auszeichnung der zwei verdienten ehrenamtlich Tätigen.



Walter und Hildegard Frey (Foto: F. Klotz)



Kurt und Klaudia Hammerle (Foto: F. Klotz)

Fortschreibung Raumordnungskonzept

Hintergrund

Das Örtliche Raumordnungskonzept (ÖROK) ist die Tiroler Variante eines Ortsentwicklungskonzeptes, wie es in allen österreichischen Bundesländern als grundlegendes Planungsinstrument in der örtlichen Raumordnung vorgesehen ist. Dieses wird in regelmäßigen Abständen (in der Regel nach 10 Jahren) vom Gemeinderat und einem Raumplanungsbüro überarbeitet. Im Anschluss muss es von der Tiroler Landesregierung aufsichtsbehördlich genehmigt werden.

Bisheriges Raumordnungskonzept

Unser derzeitiges Raumordnungskonzept stammt aus dem Jahr 2007. Im Jahr 2017 wurde eine Verlängerung bis Mitte 2024 bewilligt. Bis dahin muss eine Überarbeitung (Fortschreibung) des ÖROK erfolgen.

Fortschreibung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes

Um der gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen, haben wir dieses Fortschreibungsverfahren bereits gestartet. Laut § 63 TROG 2011 sind die Gemeindebewohner*innen von der beabsichtigten Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes im Vorhinein zu informieren. Das Verfahren wird nach §§ 64, 65, 67 und 68 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 abgewickelt.

Vergabe der Arbeiten

Mit der naturkundefachlichen Beurteilung wurde das Ökologische Büro Reutte von Frau Mag. Christina Kollnig vom Gemeinderat betraut. Die Ausarbeitung der Fortschreibung wurde an das Architekturbüro Dipl.-Ing. Peter Gladbach vergeben. Beide arbeiten bereits auf Hochtouren an ihren Ausarbeitungen.



Überblick des aktuellen Örtlichen Raumordnungskonzeptes (Foto: Gemeinde Holzgau)

Sanitätssprengel Holzgau



Sanitätssprengel sind unter anderem für die Totenbeschau und Untersuchungen nach dem Unterbringungsgesetz zuständig. Der Sanitätssprengel Holzgau umfasst dabei die Gemeinden Kaisers, Steeg, Holzgau, Bach, Elbigenalp, Häselgehr, Gramais, Elmen und Pfafflar.

Bei der konstituierenden Sitzung 2023 wurde Gemeinderat Christian Hammerle einstimmig als Obmann bestätigt. Auch sein Stellvertreter Bürgermeister Markus Gerber (Elbigenalp) wurde einstimmig wiedergewählt. Zur Prüfungsausschuss-Obfrau wurde Bürgermeisterin Stefanie Krabacher (Gramais) gewählt.

Ein großer Dank gilt allen Funktionären und vor allem Christian Hammerle für die Bereitschaft, diese ehrenamtliche Funktion weiterhin auszuüben.

Geburtstage

In Holzgau ist es seit einigen Jahren Tradition, dass der Bürgermeister zum 80., 85., 90., 95., 100. Geburtstag (und natürlich darüber hinaus) seine Aufwartung macht. Begleitet wird er dabei (nach Rücksprache und nur auf Wunsch der Jubilare) von der Musikkapelle Holzgau. Dies soll ein Zeichen der Wertschätzung an unsere verdienten Gemeindebürger/innen sein.

80 Jahre:
Christa Eidenhammer
Johanna Knitel
Jakob Herrmann

85 Jahre:
Fritz Hammerle

90 Jahre:
Helga Reich
Othmar Klotz
Eleonore Wolf



Jakob Herrmann (Foto: privat)



Elenore Wolf (Foto: privat)



Fritz Hammerle (Foto: privat)



Othmar Klotz (Foto: privat)

Wir gratulieren den Jubilarinnen & Jubilaren ganz herzlich zu den gefeierten Jubiläen!



Geboren wurde*

Paul Huber
(Mama Linda und Papa Simon)



Verstorben sind*

Claus Blaas
Katharina Knoll

* jeweils mit Hauptwohnsitz in Holzgau

Infrastruktur & Sicherheit

Betreutes Wohnen Lechtal in Holzgau

Hintergrund

Gerade die steigende Lebenserwartung erhöht zunehmend den Bedarf an Pflegeplätzen in unserer Gesellschaft. Gleichzeitig ist es sehr wichtig, unseren älteren Mitmenschen einen würdigen Lebensabend in der Region zu ermöglichen. Eine zukunftsträchtige Antwort darauf ist das Konzept des „Betreuten Wohnens“. Dabei können Bewohner*innen weitestgehend selbständig in eigenen barrierefreien Wohnungen leben. Bei Bedarf ist die Möglichkeit einer Unterstützung (in unserem Fall durch den Sozial- und Gesundheitssprengel Außerfern) gegeben.

Rückblick

Im Jänner 2021 hat sich der Gemeinderat einstimmig zur Bewerbung für die Umsetzung des Projektes entschlossen. Einen Monat später haben die Lechtaler Bürgermeister einstimmig der Gemeinde Holzgau den Zuschlag für die Umsetzung erteilt. Ende 2022 waren somit alle rechtlich notwendigen Schritte rechtskräftig und der Weg für die Bauverhandlung wurde frei.

Baubescheid

Am 08. Februar 2023 fand die Bauverhandlung vor Ort statt. Es gab



Nach der erfolgreichen Bauverhandlung (v.l.n.r.) Architekt Dipl.-Ing. Martin Köck (Architekturstube), Dr. Georg Klapeer (Alpenländische), Bmstr. Ing. Klemens Vögele (Alpenländische), Bürgermeister Florian Klotz, M.A., Architekt Dipl.-Ing. Matthias Scheiber (Architekturstube) und Dipl.-Ing. Peter Gladbach (Bausachverständiger) (Foto: Gemeinde Holzgau)

keinerlei Einwände aller beteiligten Parteien und der Baubescheid wurde erlassen.

Spatenstich

Am 04. August 2023 konnte der offizielle Spatenstich erfolgen. Der Einladung folgten zahlreiche Teilnehmer*innen und Pressevertreter*innen. Geschäftsführer Ing. Alexander Zlotek (Alpenländische Gemeinnützige Wohnbau GmbH) begrüßte alle Anwesenden und stellte am Beginn die Eckpunkte des Projektes vor. Bürgermeister und Planungsverbandsobmann Florian Klotz, M.A. gab einen Rückblick auf die Historie des Projektes und betonte die Bedeutung des Vorhabens für das ganze Lechtal. Als Vertretung von

Landeshauptmann Anton Mattle überbrachte Bezirkshauptfrau Mag. Katharina Rumpf Grußworte des Landes Tirol und gratulierte zum nun erfolgten Baustart.



Spatenstich – Ansprache von Geschäftsführer Ing. Alexander Zlotek (Alpenländische) (Foto: Zweiraum/Eli)



Spatenstich – Ansprache von Bürgermeister Florian Klotz (Foto: Zweiraum/Eli)



Spatenstich durch die anwesenden Ehrengäste (Foto: Zweiraum/Eli)



Spatenstich – Grußworte von Bezirkshauptfrau Katharina Rumpf (Foto: Zweiraum/Eli)



Vizebürgermeister Markus Kerber, Geschäftsführer Alexander Zlotek und Bürgermeister Florian Klotz beim Spatenstich (Foto: Gemeinde Holzgau)



Presseberichte über den Spatenstich (Foto: Rundschau Ausgabe Reutte, Bezirksblätter Ausgabe Reutte)



Bodenplatte des westlichen und südlichen Gebäudes im September (Foto: F. Klotz)



Bauphase

Die Bauphase läuft seither auf Hochtouren. Die Arbeiten am Kellergerüst inklusive Tiefgarage konnten bereits weitestgehend abgeschlossen werden. Laut Zeitplan ist der Bezug der Wohnungen für Ende 2024 angekündigt. Der Aushub erfolgte durch die Firma Blaas aus Steeg. Der Tiefbau wurde von der Firma Thurner aus Imst umgesetzt. Die Holzbauarbeiten werden im Frühjahr durch die Firma Schaffner aus Navis durchgeführt.



Die entstehende Tiefgarage im Oktober (Foto: F. Klotz)



Betonarbeiten an der Decke der Tiefgarage im November (Foto: F. Klotz)

Interessentenliste

Im Gemeindeamt können sich jederzeit Interessenten für die Wohnungen melden.

Parken bei der Arztpraxis

Die Praxis von Dr. Karin Haß-Schletterer und ihrem Team wird sehr gut frequentiert. Gemeinsam mit den Gemeinden Kaisers, Steeg und Bach stellen wir die notwendige Infrastruktur zur Verfügung. In Kooperation mit der Agrargemeinschaft Nachbarschaft Innerer Aufschlag und Obmann Ing. Günter Bader wurden dieses Jahr im Bereich Höhenbach zusätzliche Parkflächen für die PKW der Patientinnen und Patienten geschaffen.



Die neuen Parkplätze (Foto: F. Klotz)

Aktion für Sicherheit der Kinder

Unter dem Motto „Mach dich sichtbar“ gab es dieses Jahr eine Aktion für den sicheren Schulweg aller Schulkinder. Auch Holzgau hat sich beteiligt und bei der Simms-Brücke ein entsprechendes Transparent angebracht.



Transparent zur Aktion bei der Simms-Brücke (Foto: F. Klotz)

Spielplatz im Larchwaldele

Hintergrund

Gerade für unsere jüngsten Gemeindeglieder*innen ist der Spielplatz im Areal des Bildungszentrums ein absolutes Highlight. Vor allem seit dem Bau des Bildungszentrums wurde das Angebot an Spielgeräten deutlich verbessert. Auch der Eislaufplatz mit Fußballmöglichkeit im Sommer grenzt direkt an. Im Zuge des Projektes „Betreutes Wohnen Lechtal“ wird ein kleiner Teil des Spielplatzes nun für die Gebäude benötigt. Daher entsteht als Ausgleich im „Larchwaldele“ ein Waldspielplatz. Das Larchwaldele ist im Sommer ideal, da durch die Bäume ein Spielen im Schatten möglich ist. Seit dem Bau des Promenadenweges ist auch die Zugänglichkeit deutlich besser.

Projektgruppe

Der Gemeinderat hat für die Projektumsetzung des Spielplatzes eine eigene Arbeitsgruppe gegründet:

- Thomas Bischof (Volksschule)
- Leonie Reich (Kindergarten)
- Simone Wolf (Eltern-Kind-Zentrum)
- Jasmin Moll (Gemeinderätin)
- Christian Hammerle (Gemeinderat)
- Florian Klotz (Bürgermeister)

Spielgeräte

Die Projektgruppe hat die Spielgeräte und die Positionierung ausgearbeitet:

- Spielgerät für Kleinkinder südlich des Bildungszentrums
- Steh-Karussell im Larchwaldele
- Mühle Spieltisch im Larchwaldele
- Vier-Gewinnt Spieltisch im Larchwaldele
- Kindertrampolin im Larchwaldele
- Kletterpyramide östlich des Larchwaldeles

Aktueller Umsetzungsstand

Das Spielgerät für Kleinkinder, das Steh-Karussell, der Mühle Spieltisch und der Vier-Gewinnt Spieltisch wurden bereits von den Gemeindegliedern montiert. Das Kindertrampolin und die Kletterpyramide folgen im Frühjahr.

Auch die bereits vorhandenen Spielgeräte wurden teilweise adaptiert. So wurde der Elefant ins Larchwaldele und die Seilbahn ans südliche Ende des Spielplatzes übersiedelt. Der Rutschenhügel mit Rohr wurde „kinder- und elternfreundlich“ angepasst.



Das neue Spielgerät für Kleinkinder (Foto: F. Klotz)



Eines der beiden umgebauten Fenster (Foto: S. Hammerle)



Einer der neuen drei Verkehrsspiegel (Foto: F. Klotz)

Belüftung Volksschule

Das Bildungszentrum Holzgau ist ein wahres Paradies für unsere jüngsten Gemeindeglieder*innen. Seit 2016 sind dort die Volksschule, der Kindergarten und das Eltern-Kind-Zentrum mit Kinderkrippe untergebracht. Damit zusätzlich zur vorhandenen Lüftungsanlage frische Luft in die beiden Klassenzimmer der Volksschule kommen kann, wurde in jeder Klasse ein Fenster dementsprechend umgebaut.

Anbringen von Verkehrsspiegeln

An einigen Stellen münden Gemeindestraßen an wenig übersichtlichen Stellen in die B 198 ein. Damit auch hier die Sicherheit möglichst hoch ist, wurden dieses Jahr insgesamt drei Verkehrsspiegel mit spezieller Anti-Eis-Beschichtung aufgestellt. Diese wurden bei der Ausfahrt aus dem Heimatmuseum (Richtung Dorfplatz), bei der Ausfahrt zwischen Oberlechtaler Hof und MiniM (Richtung Dorfplatz) und bei der Ausfahrt nördlich des Gasthof Bären (Richtung Dorfplatz) installiert und sollen die Verkehrssicherheit in diesen Bereichen erhöhen.



Mühle Spieltisch im Larchwaldele (Foto: F. Klotz)



Vier-Gewinnt Spieltisch im Larchwaldele (Foto: F. Klotz)



Der übersiedelte Elefant im Larchwaldele (Foto: F. Klotz)



Gesamtüberblick über den 2023 verbauten Bereich (Fotos: K. Larcher)

Höhenbachverbauung und Promenadenweg

Hintergrund

Die Geschichte unseres Ortes ist eng mit dem Höhenbach verbunden. In früheren Zeiten hat er Mühlräder und Sägewerke angetrieben und so wesentlich zur Lebensgrundlage unserer Vorfahren beigetragen. Bei Hochwasserereignissen kann der beschauliche Bach allerdings schnell ansteigen und durchaus gefährlich werden. Daher wird seit 2018 an einer Sanierung und Adaptierung der Höhenbachverbauung gearbeitet. Auch heuer wurden durch das Team der Wildbach- und Lawinerverbauung Gebietsbauleitung Außerfern wichtige Schritte umgesetzt.

Bereich Larchwaldele

Dieses Jahr konnte der Bauabschnitt zwischen der Simms-Brücke und der Brücke beim Clubhaus fertiggestellt werden. Auf der gesamten Strecke wurde die Steinmauer komplett erneuert und alle Steine der beiden Böschungen neu gesetzt.

Promenadenweg

Im Zuge der Bauarbeiten wurde der Promenadenweg im Bereich des Larchwaldeles verlängert. Dieser neue Weg öffnet das Larchwaldele für Besucher*innen und ist Teil einer schönen Runde entlang des Höhenbachs.



Verbauungsmaßnahmen im Bereich Larchwaldele (Foto: K. Larcher)



Der fertige Promenadenweg im Larchwaldele (Foto: K. Larcher)



Eine der gefundenen Flugabwehrgranaten (Foto: K. Larcher)



Verbauungsmaßnahmen im Bereich Clubhaus (Foto: K. Larcher)



Zaun im Bereich der Brücke beim Clubhaus (Foto: K. Larcher)



Ein Teil der gefundenen Flugabwehrgranaten in der Transportbox des Entminungsdienstes (Foto: F. Klotz)



Hochwasser mit der „alten“ Verbauung im Jahr 2005 (Foto: P. Reich)



Die fertige Verbauung im Bereich Larchwaldele (Foto: K. Larcher)



Bau des neuen Promenadenweges im Larchwaldele (Foto: K. Larcher)

Bereich Clubhaus

Auch der Bereich gegenüber dem Clubhaus ist nun verbaut. Hier wurde die Steinmauer komplett erneuert und alle Steine der Böschung neu gesetzt. Die Widerlager der Brücke beim Clubhaus und der gesamte Bereich wurden saniert. Bei den Zugängen zur Brücke wurde von der WLV ein neuer Zaun angebracht.

Fund von Granaten

Beim Bau wurden dieses Jahr insgesamt elf Flugabwehrgranaten aus dem zweiten Weltkrieg gefunden. Es ist davon auszugehen, dass am Ende des Krieges die Granaten kurzerhand in den Bach geworfen wurden, damit niemand mehr Zugriff darauf hatte. Der Entminungsdienst des Österreichischen Bundesheeres war dazu vor Ort und hat

die Granaten mitgenommen. Dabei wurde auch ein Ablauf für den Fund weiterer Granaten vereinbart. Durch eine professionelle Abwicklung aller Beteiligten konnten die Verbauungsarbeiten sicher weitergeführt werden.

Meldung von Granatenfunden

Sollten (auch außerhalb der Baustelle) solche Kriegsrelikte gefunden werden, ist dies unverzüglich bei der Polizei zu melden. Das Hantieren mit diesen Granaten birgt große Gefahren!

Simms-Brücke

Die Straßenbeleuchtung an der Simms-Brücke ist seit diesem Jahr auch fertiggestellt. Dazu wurde die Laterne auf der östlichen Seite durch eine neue LED-Straßenlaterne ersetzt und auf der westlichen

Seite eine neue LED-Straßenlaterne in Betrieb genommen.

Hochwasserereignisse

Auch dieses Jahr gab es immer wieder stärkere Niederschläge, welche zu leichten Hochwasserereignissen geführt haben. Die getätigten Maßnahmen haben sich dabei stets bewährt. So ist beispielsweise der vergrößerte Querschnitt bei der Simms-Brücke ein großer Sicherheitsvorteil.

Danke

Den ausführenden Arbeitern um Gebietsbauleiter Dipl.-Ing. Christian Ihnenberger und Partieführer Klaus Larcher ein großes Dankeschön für ihre wertvolle Tätigkeit für die Sicherheit unseres Ortes!



Visualisierung einer möglichen Sanierungsvariante mit integrierter Bühne Richtung Dorfplatz (Foto: Architekturstube)

Sanierung Gemeindehaus

Hintergrund

Unser Gemeindehaus leistet seit Jahrzehnten gute Dienste. Es beherbergt im vorderen Teil die Schützenkompanie, die Musikkapelle, die Gemeindeverwaltung, das Tourismusbüro, den Bankomaten und zwei Mietwohnungen. Im hinteren Teil sind der Seniorentreff, der Bauhof, die Feuerwehr, die Bergrettung, der Theaterverein und der Gemeindefestsaal untergebracht.

Das Gebäude wird täglich für verschiedenste Zwecke verwendet. Dementsprechend hat auch der Zahn der Zeit am Gebäude genagt. Daher läuft aktuell (und noch viele weitere Jahre) eine schrittweise Sanierung des Gemeindehauses.

Heizungstausch 2020/21

Als erster Schritt wurde im Winter 2020/21 die Ölheizung durch eine moderne Pelletsheizung ersetzt.

Aufzugseinbau 2022/23

Für Veranstaltungen und Sitzungen sollte der Gemeindefestsaal heute barrierefrei sein, um allen Menschen einen Zugang zu ermöglichen. Dieses Jahr war es so weit und der Aufzug konnte installiert werden.

Genutzt wurde dafür der bereits vorhandene Schlauchturm. Der Aufzug erschließt den hinteren Gebäudeteil vom Keller bis in das Dachgeschoß. Auch die Vereine profitieren direkt durch die leichtere Handhabung bei Veranstaltungen.

Für die mustergültige Umsetzung dürfen wir uns bei allen ausführenden Firmen und vor allem auch bei den beiden Gemeindemitarbeitern bedanken. Nur durch deren großes Engagement war das Projekt umsetzbar.

Weitere Planungsarbeiten

Für alle weiteren Sanierungsschritte ist nun ein umfassendes Gesamtsanierungskonzept erforderlich. Daher wurden dieses Jahr Architekturbüros eingeladen, Angebote dafür abzugeben und einen ersten unverbindlichen Ideenentwurf zu erarbeiten. Der Gemeinderat hat die Architekturstube aus Elmen mit den weiteren Planungsschritten beauftragt.

Das Gebäude soll vor allem für die Vereine und die täglichen Nutzer*innen eine optimale Infrastruktur bieten. Daher werden auch die Vereine,

die Mitarbeiter*innen des Tourismusverbandes und der Gemeinde eng in den Planungsprozess eingebunden. Im Jahr 2024 werden dazu die ersten entsprechenden Workshops stattfinden. Die Sanierung soll in den darauffolgenden Jahren Stück für Stück erfolgen.

Installation Photovoltaikanlage 2024

Um die Energieversorgung des Gebäudes zu optimieren, wird 2024 eine Photovoltaikanlage mit rund 30 kW auf dem südlichen Dach (oberhalb der Feuerwehrrhalle) installiert. Die Elektrizitätswerke Reutte wurden durch den Gemeinderat mit der Installation betraut.



Herstellung der technisch notwendigen „Unterfahrt“ im Keller (Foto: F. Klotz)



Materialtransport über den Gemeindebauhof in den Keller (Foto: F. Klotz)



Abbruch der Bestandswände im 2. Obergeschoß (Foto: F. Klotz)



Abtransport des Abbruchmaterials (Foto: F. Klotz)



Herstellung des Zugangspodestes im Erdgeschoß (Foto: F. Klotz)



Der vorbereitete Liftschacht vor der Installation (Foto: F. Klotz)



Einbauarbeiten durch das Montageteam der Firma KONE (Foto: F. Klotz)



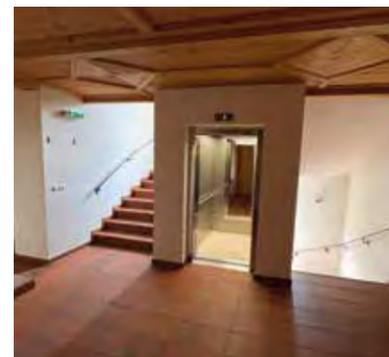
Probefahrt vor der Inbetriebnahme mit der Maximalbelastung (Foto: F. Klotz)



Erste Probefahrt zur Inbetriebnahme (Foto: KONE)



Fertiger Aufzug im Erdgeschoß (Foto: F. Klotz)



Fertiger Aufzug im 1. Obergeschoß vor dem Gemeindefestsaal (Foto: F. Klotz)



Visualisierung der PV-Anlage auf dem Gemeindehaus (Foto: Elektrizitätswerke Reutte)



Aktuelle Brücke (Foto: Fa. Eberl)



Aktuelle Brücke (Foto: Fa. Eberl)

Investitionsbedarf bei der Dürnauer Brücke

Hintergrund

Die Gemeinde ist Erhalterin mehrerer Brücken in unserem Ort. Diese sind regelmäßig zu prüfen und zu warten. Die Dürnauer Brücke ist die wichtigste Zufahrt in unseren Orts- teil Dürnau. Sie wurde Mitte der 60er-Jahre in der heutigen Form neu gebaut.

Aktueller Zustand

Das Ziviltechnikerbüro Eberl kommt in seiner Einschätzung zum Zustand der Dürnauer Brücke zum Ergebnis, dass die Widerlager nicht mehr dem Stand der Technik entsprechen, das Stahltragwerk schwere Korrosionsschäden aufweist und die Fahr- bahnkonstruktion erneuert werden muss. Eine Sanierung gemäß dem Stand der Technik wäre mit ähnlichen Kosten wie ein Neubau verbunden. Daher wird ein Neubau empfohlen.

Gründung Bauausschuss

In der Gemeinderatssitzung vom 29.03.2023 wurde daher mit 7 Stimmen dafür und 4 Enthaltungen ein eigener Bauausschuss für das wichtige Projekt gegründet. Für die „Gemeindliste“ sind Bürgermeister Florian Klotz, Vizebürgermeister Markus Kerber und die Dürnauer Gemeinderätin Jasmin Moll Teil der Arbeitsgruppe. Aus den Reihen der Dorfliste hat sich niemand bereit erklärt, im Bauausschuss mitzuwirken.

Infoabend

Für alle Dürnauer*innen fand am 24. April 2023 im Gemeindesaal ein Infoabend zum Projekt statt. Dieser wurde sehr gut angenommen und ein wertvoller Austausch zur Zukunft der Brücke konnte stattfinden.



Alte Brücke vor dem Neubau in den 60er- Jahren (Foto: E. Hammerle)



Schäden an der aktuellen Brücke (Foto: Fa. Eberl)



Schäden an der aktuellen Brücke (Foto: Fa. Eberl)



Schäden an der aktuellen Brücke (Foto: Fa. Eberl)



Informationsabend für alle Dürnauer*innen (Foto: F. Klotz)

Zweitmeinung zur Brücke

Eine Zweitmeinung zur Brücke wurde vom Baubezirksamt Reutte eingeholt. Ein entsprechendes Schreiben von Dipl.-Ing. Stefan Hanny bestätigt die Einschätzung des Planungsbüros Eberl.

Planungsarbeiten

Als nächster Schritt erfolgt nun die Vergabe der Planungsarbeiten an ein geeignetes Planungsbüro. Die weiteren Planungen werden so schnell wie möglich erfolgen.

Ausbau LWL Ortsnetz für schnelles Internet

Hintergrund

In Zeiten der Digitalisierung gewinnt das Internet weiter an Bedeutung. Nahezu alle Lebensbereiche sind heute damit verbunden. Doch ländliche Regionen wie unsere Gemeinde können mittelfristig durch eine schlechte Internetanbindung ins Hintertreffen geraten. Daher erfolgt seit einigen Jahren der Ausbau des Glasfaser-Internets in Holzgau.

Einblasarbeiten und Inbetriebnahme

Das ganze Jahr über sind immer wieder bereits verlegte Anschlüsse ein- geblasen worden. Viele davon sind heuer in Betrieb gegangen.

Angebotseinholung und Vergabe zum weiteren Ausbau

Nach Gesprächen mit den Förderstellen und der AEP wurden mehrere Angebote für die gesamten Grabe- und Verlegearbeiten eingeholt. Der Auftrag wurde vom Gemeinderat an den Bestbieter Firma Porr vergeben.



Verlegearbeiten 2023 im Bereich der Arztpraxis (Foto: F. Klotz)

Verlegearbeiten 2023

Dieses Jahr wurden zwei Straßenquerungen der B 198 ausgeführt. Beide sind im Bereich der Höhenbachbrücke und ermöglichen den Anschluss der nördlich gelegenen Gebiete. Im Herbst wurden einige Bereiche im Holzgauer Ortsnetz ausgebaut. Beispielsweise erfolgten die Verlegearbeiten vom Gasthof Bären Richtung Norden. Auch die Leitung für das Betreute Wohnen und einige Detailarbeiten wurden erledigt. Insgesamt ist somit schon ein sehr hoher Anschlussgrad erreicht.



Verlegearbeiten 2023 im Bereich Höhenbach (Foto: F. Klotz)

Schutz vor Lawinen

Hintergrund

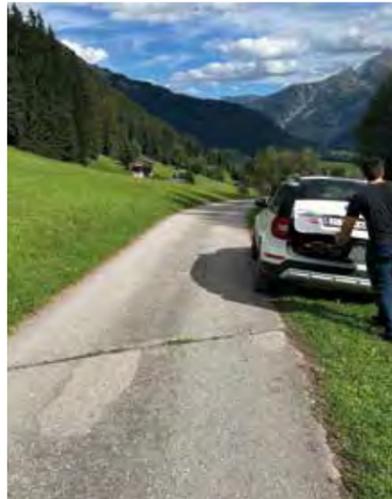
Um im alpinen Raum leben und wirtschaften zu können, ist der Umgang mit Naturgefahren ganz zentral. Dabei wird in Tirol auf eine Kombination verschiedener Maßnahmen gesetzt. Gefahrenzonenpläne, Schutzbauten und Lawinenkommissionen sollen eine höchstmögliche Sicherheit bieten.

Geschäftsordnung der Lawinenkommission

In diesem Sinne tritt auch in Holzgau die Lawinenkommission bedarfsweise zusammen. In teilweise 30 Sitzungen im Laufe des Winters wird die Lage beurteilt. Die Geschäftsordnung der Lawinenkommission regelt die Abläufe und ist eine Verordnung des Gemeinderates. Die bisher gültige Fassung stammte aus dem Jahr 2006 und wurde dieses Jahr an die aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Ein großer Dank gilt weiterhin den Mitgliedern der Lawinenkommission:

- Bgm. Florian Klotz (Vorsitzender)
- Bgm a.D. Günter Blaas
- Paul Knitel
- Peter Huber
- Stefan Hammerle
- Hubert Kerber



Bei der Begehung zur Zustandserhebung des Gföllerweges (Foto: F. Klotz)



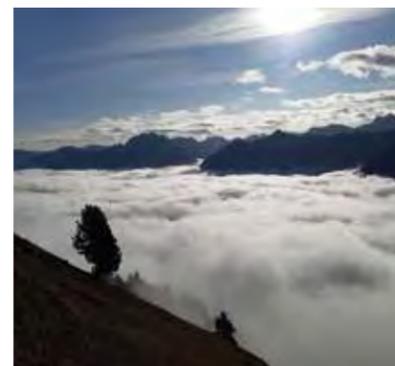
Der neue Zufahrtsweg mit dem Verbaungsgebiet (Foto: K. Larcher)



Arbeiten an der neuen Lawinenverbauung im Sommer 2023 (Foto: R. Hauser)



Blick von der Baustelle in Richtung Tal (Foto R. Hauser)

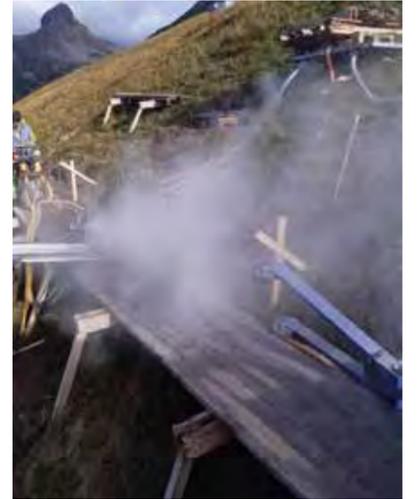


Baustelle über den Wolken (Foto R. Hauser)

Lawinenverbauung Gföllberg-West

Der lawinensichere Ausbau der B198 ist für das gesamte Lechtal sehr wichtig. Der Gemeinderat von Holzgau hat sich daher in der Sitzung vom 05. Oktober 2022 einstimmig für die entsprechende Petition ausgesprochen. Diese wurde durch Planungsverbandsobmann Bgm. Florian Klotz und seinen Stellvertreter Markus Sojer an den Landeshauptmann Anton Mattle und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann übergeben.

Ein wesentlicher Bestandteil dieses lawinensicheren Ausbaus ist der Abschnitt zwischen Holzgau und Steeg. Die Baumaßnahmen an der Lawinenverbauung Gföllberg-West sind dieses Jahr wieder planmäßig weitergeführt worden. Der notwendige Zufahrtsweg wurde wesentlich erweitert und der Zustand des bestehenden, asphaltierten Gföllerweg wurde mit einem Statusbericht erhoben. Im Herbst wurden bereits die ersten neuen Stahlschneebrücken auf die Hänge des Gföllbergs geflogen.



Arbeit mit schwerem Gerät (Foto R. Hauser)



Bauarbeiten am steilen Felshang (Foto R. Hauser)



Die ersten neuen Stahlschneebrücken (Foto: R. Hauser)



Gemeindearbeiter bei den Betonarbeiten eines Fundamentes (Foto: F. Klotz)

Ausbau der Straßenbeleuchtung

Eine zeitgemäße Straßenbeleuchtung gilt heute als wichtige infrastrukturelle Notwendigkeit. Die Straßenbeleuchtung im Bereich „Larchwaldele“ entsprach nicht mehr dem technischen Stand. Im Zuge der Bauarbeiten des Betreten Wohnens und der LWL-Verlegung im betreffenden Gebiet wurde daher die alte Straßenbeleuchtung abgetragen. Diese wird durch drei neue LED-Straßenlaternen ersetzt.

Auf der Zufahrtsstraße zum Recyclinghof wurden ebenfalls drei Fundamente errichtet und verkabelt. Auf diesen können bei Bedarf zu einem späteren Zeitpunkt Straßenlaternen errichtet werden.



Dorfplatz vor der Neubepflanzung
(Foto: J. Moll)

Neubepflanzung Dorfplatz

Entschluss zur Neubepflanzung

Der Dorfplatz von Holzgau ist durch seine wunderbare Lage ein Aushängeschild für unsere Gemeinde. Allerdings waren die Blumeninseln in einem nicht mehr optimalen Zustand. Daher haben sich die Ortsgruppe des Tourismusverbandes und die Gemeinde Holzgau dazu entschlossen, eine Neubepflanzung vorzunehmen.

Knitel hat sich intensiv mit der Thematik beschäftigt. Die Auswahl der Pflanzen erfolgte in enger Abstimmung mit Anita Bader.

In Zusammenarbeit zwischen Lechtal Tourismus, der Gemeinde Holzgau und freiwilligen Helfern*innen konnte das Projekt rasch und sparsam realisiert werden.

DANKE

Allen Beteiligten darf ein großes Dankeschön für die tatkräftige Verschönerung unseres Dorfplatzes ausgesprochen werden!

Planung und Durchführung

Eine Projektgruppe um Lechtal Tourismus Ortssprecherin Jasmin Moll und ihrer Stellvertreterin Andrea



Zusammenarbeit der Arbeiter des TVB Lechtal und der Gemeindearbeiter
(Foto: F. Klotz)



Der neu bepflanzte Dorfplatz (Foto: F. Klotz)



Liebvolle Details der neuen Bepflanzung
(Foto: F. Klotz)

Restmüllabfuhr Termine 2024

Abholung jeden 2. Dienstag ab 10 Uhr



Öffnungszeiten Recyclinghof 2024



JÄNNER:	02.01.2024 16.01.2024 30.01.2024	JULI:	02.07.2024 16.07.2024 30.07.2024
FEBRUAR:	13.02.2024 27.02.2024	AUGUST:	13.08.2024 27.08.2024
MÄRZ:	12.03.2024 26.03.2024	SEPTEMBER:	10.09.2024 24.09.2024
APRIL:	09.04.2024 23.04.2024	OKTOBER:	08.10.2024 22.10.2024
MAI:	07.05.2024 21.05.2024	NOVEMBER:	05.11.2024 19.11.2024
JUNI:	04.06.2024 18.06.2024	DEZEMBER:	03.12.2024 17.12.2024 *

Montag 08 – 17 Uhr
Donnerstag 08 – 19 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind die Schranken geschlossen, das Areal wird durchgängig videoüberwacht. Falls Montag oder Donnerstag auf einen Feiertag fallen, ist der Recyclinghof am nächsten Tag geöffnet.

Symbole Mülltonne und Recycling
(Foto: Pixybay)

*Ersatztermin für Dienstag, den 31.12.2024, ist Donnerstag, der 02.01.2025!

Gemeindegutsagrargemeinschaft Sulzltal- und Mädelealpe

Neuwahlen in der GGAG Sulzltal- und Mädelealpe

Sulzlalm

Was wäre Holzgau ohne seine Almen? Für Einheimische und Gäste sind sie im Sommer eine der Hauptattraktionen. Das Sulzltal ist mit seinem einzigartigen Landschaftsbild und den Tunneln ein Erlebnis. Den landwirtschaftlichen Teil bewirtschaftet die Familie Florian Moosbrugger. Gastronomisch wird die Alm seit 2022 von Marie-Therese Kleiner geführt.

Neuwahl

Am 22. März 2023 fand die Neuwahl des gesamten Ausschusses statt. Dabei wurden jeweils einstimmig Ing. Günter Bader zum Obmann und Rainer Hammerle zum Obmann-Stellvertreter gewählt. Substanzverwalter Florian Klotz, der 1. Stellvertreter Markus Kerber und die 2. Stellvertreterin Jasmin Moll bleiben natürlich weiter in ihren Funktionen.

Ein Dank gilt an dieser Stelle nochmals dem bisherigen Ausschuss für seine langjährige Tätigkeit.

Rückblick

In den letzten Jahren wurden durch die Gemeinde Holzgau als Träger der Gemeindegutsagrargemeinschaft auf der Sulzlalm wichtige Investitionen vorgenommen. So wurde der neue Melkstand errichtet, das Aggregathaus erneuert und das Dach saniert. Auf der Mädelealpe wurde das vormals desolate Alpbäude und der dazugehörige Stall neu errichtet.



Bei der Vollversammlung 2023 mit Neuwahlen (Foto: F. Klotz)

Obmann	Ing. Günter Bader
Obmann-Stellvertreter	Rainer Hammerle
Ausschussmitglieder	Markus Weißenbach
	Robert Glück
	Dietmar Lumpert
	Rainer Lechleitner
	Florian Moosbrugger
Ersatzmitglieder	Elmar Blaas
	Simon Falger
	Martin Hanny
	Martin Knitel
	Wilfried Hammerle
2. Rechnungsprüfer	Stephan Wolf



Almleben auf der Sulzlalm (Foto: F. Moosbrugger)



Auf der Sulzlalm (Foto: F. Moosbrugger)

Bringungsgemeinschaft Sulzltalweg

Weggemeinschaft

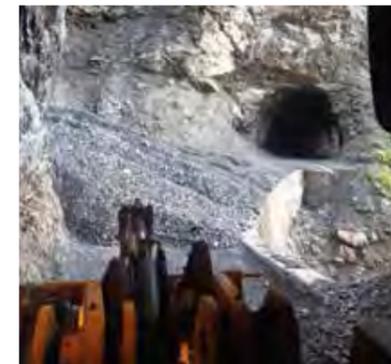
Ohne entsprechende Zufahrt ist eine sinnvolle Bewirtschaftung der Alm jedoch nicht sinnvoll möglich. Daher wurde vor kurzem die Weggemeinschaft rechtlich auf neue Beine gestellt. Die erste Vollversammlung mit den neuen Statuten fand am 22. März 2023 statt. Darin wurden die Funktionen entsprechend den Regelungen neu gewählt:

Obmann	Gemeindegutsagrargemeinschaft Sulzltal- und Mädelealpe vertreten durch Substanzverwalter Bürgermeister Florian Klotz, M.A.
Obmann-Stellvertreter	Gemeindegutsagrargemeinschaft Hintere Sulzltalpe vertreten durch Substanzverwalter Bürgermeister Simon Larcher
Kassier	Finanzverwaltung der Gemeinde Holzgau
Rechnungsprüfer	Als Rechnungsprüfer wurden die jeweiligen Rechnungsprüfer der beteiligten Gemeindegutsagrargemeinschaften gewählt – dies sind derzeit GR Christian Hammerle (Holzgau) und GR Florian Moll (Bach)

Sicherheitsgutachten für den Sulzltalweg

Der Sulzltalweg ist mit seinen Tunneln eine wirkliche Besonderheit. Viele Einheimische und Gäste schätzen daher diesen speziellen Weg. Doch wie überall im alpinen Raum gibt es auch hier Bereiche, wo es Sicherheitsfragen zum Thema Steinschlag gab. Daher wurde (wie schon im Höhenbachtal) eine Sicherheitsbeurteilung durch die Firma „LO.LA Peak Solutions GmbH“ durchgeführt.

Im Rahmen einer Begehung wurde eine Beurteilung der Gefahrenstel-



Arbeiten am Sulzltalweg durch Florian Moosbrugger (Foto: F. Moosbrugger)



Danke an Florian Moosbrugger

Der tägliche Betrieb und die dabei notwendigen Instandhaltungsarbeiten werden von Florian Moosbrugger durchgeführt. Daher hier ein großes Dankeschön für die vorbildliche Tätigkeit!



Mag. Walter Würtl bei der Begehung des Sulzltalweges (Foto: F. Klotz)

Ein gewisses Restrisiko lässt sich allerdings auch hier nicht ausschließen. Dieses bewegt sich aber im Rahmen der üblichen Naturgefahren.



Neues von der Sulzlalm

Neue Energieversorgung

Die Pächterin Marie-Therese Kleiner hat diesen Sommer in die Energieversorgung der Sulzlalm investiert. Dabei kommt ein innovativer Photovoltaik-Anhänger von der Firma systech-solution GmbH zum Einsatz. Dieser speist in ein Batteriesystem, welches zur Versorgung des gastronomischen Teils der Sulzlalm verwendet wird. Durch diese Neuerung wird die Energieversorgung der Hütte klimafreundlicher.

Schlachtschüssel

Unsere Pächterin Marie-Therese Kleiner hat diesen Herbst zur Schlachtschüssel auf der Sulzlalm eingeladen. Zahlreiche Besucher*innen folgten der Einladung und genossen die kulinarischen Köstlichkeiten.



Schlachtschüssel auf der Sulzlalm
(Foto: M. Kleiner)

Der neue Photovoltaik-Anhänger auf der Sulzlalm (Foto: M. Kleiner)



Bürgermeister*innen-Konferenz zu Bär und Wolf

Hintergrund

In unserer alpinen Region ist die Landwirtschaft eine zentrale Säule der Gesellschaft. Lebensmittelversorgung, Landschaftspflege und Schutz vor Naturereignissen sind nur ein paar der positiven Einflüsse von denen wir alle profitieren. Die Zunahme von Rissen durch große Beutegreifer wie Bär und Wolf bedrohen allerdings die Landwirtschaft.

Bürgermeister*innen-Konferenz

Daher schlossen sich die vier Außerferner Planungsverbände zusammen und regten die Einberufung einer Bürgermeister*innen-Konferenz an. In der Bezirkshauptmannschaft Reutte erfolgte ein Austausch mit Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler und Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann. Die Außerferner Bürgermeister*innen machten auf die große Problematik aufmerksam und riefen zum Schutz der heimischen Landwirtschaft auf.

Landeshauptmann-Stellvertreter Josef Geisler bei der Bürgermeister*innen-Konferenz (Foto: F. Klotz)

Gemeindegutsagrargemeinschaft Äußerer Aufschlag

Neuwahlen in der GGAG Äußerer Aufschlag

Äußerer Aufschlag

Die Gemeindegutsagrargemeinschaft Äußerer Aufschlag ist für die Bewirtschaftung unserer (Schutz-)Wälder sehr wichtig. Auch der Betrieb der Jöchelspitzbahn wäre ohne sie nicht möglich. Der gemeindeübergreifende Betrieb mit unserer Nachbargemeinde Bach funktioniert dabei sehr gut.



Dankeschön der beiden Substanzverwalter an den scheidenden Obmann Christof Knitel (Foto: privat)

Neuwahl

Am 26. März fand nun die Vollversammlung mit Neuwahl des gesamten Ausschusses statt. Darin wurde der unten angeführte Ausschuss gewählt.

In der konstituierenden Sitzung vom 2. April 2023 wurde Martin Knitel zum Obmann und Robert Glück zu seinem Stellvertreter gewählt.

Als Substanzverwalter bleiben für Holzgau Bürgermeister Florian Klotz (Stellvertreter Markus Kerber) und für Bach Bürgermeister Simon Larcher (Stellvertreter Michael Dietz) unverändert im Amt.

Ein Dank gilt an dieser Stelle nochmals dem bisherigen Ausschuss für seine langjährige Tätigkeit.

Obmann	Martin Knitel
Obmann-Stellvertreter	Robert Glück
Ausschussmitglieder	Markus Weißenbach
	Ing. Günter Bader
	Othmar Huber
	Hubert Kerber
Ersatzmitglieder	Dr. Serafin Knitel
	Christof Knitel
2. Rechnungsprüfer	Reinhard Wolf

Rückblick

Ohne ein entsprechendes Wegenetz ist eine Bewirtschaftung der Waldflächen fast nicht mehr möglich. Hier wurden in der Gemeindegutsagrargemeinschaft Äußerer Aufschlag in den letzten Jahren wichtige Projekte wie zum Beispiel der Schiggerholzweg, die Verlängerung des Schiggerholzweges und der Benglerwaldweg umgesetzt. Auch verschiedene Nutzungsverträge für den Betrieb der Jöchelspitzbahn und der Sonnalm konnten abgeschlossen werden.



Peter und Stefan am Höhenbach (Foto: H. Kerber)



Die neuen Bäume entlang des Promenadenweges (Foto: F. Klotz)

Land schafft Bäume

Holzgau wird wieder grüner. Dieses Jahr wurden in diesem Sinne zahlreiche Bäume in Holzgau gepflanzt. Ein besonderer Dank gilt Waldaufseher Peter Huber für die Abwicklung und Planung der Aktionen. Gemeinsam mit den Gemeindemitarbeitern Stefan und Hubert wurden die Bäume gepflanzt.

Promenadenweg am Höhenbach

Die Gemeinde Holzgau hat in Kooperation mit dem Land Tirol (Aktion „Land schafft Bäume“) 2023 gleich mehrere Bäume gepflanzt. Dabei wurden bewusst heimische Laubbaumarten (Bergahorn, Birke, Buche, Eiche, Linde, Silberweide, Vogelkirsche, Zitterpappel, Vogelbeere, Ulme) verwendet. Die Bäume wurden entlang des Höhenbach-Promenadenweges, am Oberstdorf-Platz und gegenüber auf dem Parkplatz gepflanzt und sollen das Ortsbild verschönern.

Larch-Waldele

Das „Larch-Waldele“ in Holzgau ist ein wunderbarer Naherholungsort. Um diesen auch für künftige Generationen zu erhalten, wurden hier 2023 drei junge Lärchen neu gesetzt. Das soll zum Erhalt dieses Naturjuwels beitragen.

Renew4grow

Gewalt an Frauen ist leider österreichweit noch immer ein großes Problem. Die Schüler*innen der BFW Wörgl haben dazu dieses Jahr die Aktion „Renew4grow“ ins Leben gerufen. Als Zeichen gegen diese Gewalt und auch als Symbol für Nachhaltigkeit und Umweltschutz wurde zu einer landesweiten Baumpflanzaktion aufgerufen. Auch unsere Gemeinde hat sich daran beteiligt. Die Vogelkirsche auf dem Oberstdorf-Platz ist dieser Aktion gewidmet.



Die drei neuen Lärchen im „Larch-Waldele“ (Foto: F. Klotz)



Die Vogelkirsche „Gegen Gewalt an Frauen“ beim Oberstdorf Platz (Foto: P. Huber)



e5-Betreuerin Tabea Hengst bei der Vorstellung des Ablaufs (Foto: Energie Tirol)

Energie- und Klimastrategie für Holzgau

Einstieg in das e5-Programm

Holzgau ist seit 2017 Teil des e5-Programms für nachhaltige Gemeinden. Im Zuge dieses Programms werden laufend Maßnahmen umgesetzt und extern bewertet. In den Jahren 2017 und 2020 wurde Holzgau bereits für das erfolgreiche Engagement ausgezeichnet. Im Jahr 2024 steht wieder ein planmäßiges Audit an.

Erarbeitung übergeordneter Ziele

Unter der Anleitung der Holzgauer e5-Betreuerin Tabea Hengst arbeitete die Projektgruppe zuerst übergeordnete Ziele für die Bereiche „Energie“, „Mobilität“ und „Nachhaltiger Lebensraum“ aus.

Ableitung konkreter Maßnahmen

Im zweiten Schritt wurden konkrete Maßnahmen zur Erreichung dieser Ziele ausgearbeitet. Diese wurden den einzelnen Bereichen zugeordnet und in einen konkreten Zeitplan bis 2028 eingearbeitet.



Arbeitsphase des Workshops (Foto: Tabea Hengst)



Bei der Finalisierung der Energie- und Klimastrategie (Foto: F. Klotz)

Vollversammlung der KEM-Region

Hintergrund

Der Weg hin zu einer nachhaltigen Zukunft beinhaltet zahlreiche Herausforderungen. Diese sind in Kooperationen zwischen Gemeinden einfacher lösbar als allein. Die Klima- und Energiemodellregion Lechtal-Reutte verfolgt genau dieses Ziel. Im Zusammenschluss von 23 Gemeinden von Steeg bis Vils wird an der Energiezukunft der Region gearbeitet.

Weichenstellung für die Zukunft

Nach einer Startphase mit ersten Projekten galt es dieses Jahr die Weichen für die Zukunft zu stellen. In einem gemeinsamen Workshop der Mitgliedsgemeinden in Weißenbach wurden Ideen und Projekte gesammelt. KEM-Manager Florian Strigl fasste diese in einem Arbeitsprogramm für die nächsten Jahre zusammen.



Sammeln der neuen Ideen für die KEM Lechtal-Reutte (Foto: F. Klotz)

Neues aus dem Naturpark Tiroler Lech



Vollversammlung des Naturparkvereins Tiroler Lech (Foto: F. Klotz)

Naturparkverein

Im Jahre 2000 sind definierte Flächen unserer Region zum Natura 2000 Gebiet erklärt worden. Der Naturparkverein nimmt in der Betreuung dieses Gebietes eine ganz wesentliche Rolle ein. In diesem Verein sind alle 24 Naturparkgemeinden, die zwei Tourismusverbände, das Land Tirol – Abteilung Umweltschutz, der Verein Regionalentwicklung Außerfern die Bezirkslandwirtschaftskammer Reutte sowie der WWF Tirol Mitglied.

Vollversammlungen

Dieses Jahr fanden gleich zwei Vollversammlungen statt. In beiden wurden aktuelle Projekte und Tätigkeiten des Naturparks vorgestellt. Im Rahmen der zweiten Vollversammlung wurde der Vorstand turnusmäßig neu gewählt. Obmann Bgm. a.D. Ing. Heiner Ginther wurde im Amt bestätigt.

Eröffnung Naturparkzentrum

Als besonderes Highlight konnte diesen Sommer das Naturparkzentrum in Elmen eröffnet werden. Unter dem Motto „Der letzte Wilde“ können Besucher*innen eine interessante Ausstellung zum Lech erleben. Auch kulinarisch ist mit dem integrierten Café eine Einkheirmöglichkeit gegeben.



Ausstellungsbetrieb im Naturparkzentrum (Foto: F. Klotz)



Führung durch die Baustelle des Naturparkzentrums durch Obmann Bgm. a.D. Heiner Ginther und Bürgermeister Markus Sojer (Foto: F. Klotz)

Tiroler Fahrradwettbewerb

Fahrradwettbewerb

Auch im Jahr 2023 haben wir als Dorfgemeinschaft wieder am Tiroler Fahrradwettbewerb teilgenommen. Über den Sommer konnten interessierte Fahrradfahrer*innen freiwillig ihre gefahrenen Kilometer auf der Online-Plattform eintragen.

TOP Platzierungen für Holzgau

Unter allen teilnehmenden Regionen haben der Bezirk Reutte und die Klima- und Energiemodellregion Lechtal-Reutte die höchste Beteiligungsquote erreicht. 295 Personen oder 3,28 % der Außerferner Bevölkerung haben an der Aktion teilgenommen und insgesamt 231.230,8 Kilometer zurückgelegt.

Als einzelne Gemeinde haben wir mit 23 Personen oder 5,94 % den hervorragenden sechsten Platz aller Tiroler Gemeinden erreicht. Unter den Außerferner Gemeinden belegen wir hinter Weißenbach den zweiten Platz. Im Schnitt haben die Teilnehmenden aus Holzgau 593,42 Kilometer zurückgelegt.

Verlosung von Gutscheinen

Unter allen Teilnehmer*innen, die mindestens 100 Kilometer (bzw. 30 km bis 16 Jahren) geradelt sind, wurden wieder sechs Gutscheine zu je € 167,- der heimischen Sportgeschäfte verlost. Schon jetzt laden wir wieder alle ein, sich nächstes Jahr an der Aktion zu beteiligen.



Glücksfee Tabea Hengst bei der Ziehung der Holzgauer Gewinner*innen (Foto: F. Klotz)

Regionen	Teilnehmende	EinwohnerInnen	Beteiligung %	km	km/Teiln.
Bezirk Reutte: teilnehmende Gemeinden	295	8991	3,28 %	231.230,80	783,83
Weißenbach am Lech	126	1261	9,99 %	95.899,50	761,11
Holzgau	23	387	5,94 %	13.648,60	593,42
Zöblen	8	247	3,24 %	3.775,00	471,88
Ehenbichl	25	846	2,96 %	13.515,10	540,60
Gemeinde Pinswang	10	406	2,46 %	12.312,70	1.231,27
Breitenwang	35	1456	2,40 %	44.501,00	1.271,46
Wängle	21	944	2,22 %	14.915,50	710,26
Pfiach	33	1502	2,20 %	26.787,30	811,74
Schattwald	4	450	0,89 %	3.161,00	790,25
Vils	13	1492	0,87 %	11.864,10	912,62

Ranking der teilnehmenden Außerferner Gemeinden (Foto: Tirol Radelt)



Das bunte Mitfahrbänklein am Dorfplatz (Foto: F. Klotz)

Mitfahrbänklein

Grundidee

Um eine nachhaltige Lebensweise zu erreichen, ist gerade der Mobilitätssektor von größter Bedeutung. Dabei gilt es mit kreativen Maßnahmen Menschen eine einfache Möglichkeit zur umweltschonenden Fortbewegung zu bieten. In diesem Sinne findet sich seit diesem Jahr ein Mitfahrbänklein an unserem Dorfplatz.

Mitfahrbänklein

Wer in Fahrtrichtung Reutte will, kann sich einfach auf das mehrfarbige Bänklein setzen. Vorbeifahren-de können freiwillig stehen bleiben und die wartende Person zum Einsteigen einladen. Sollte sich keine Mitfahrgelegenheit finden, bleibt der öffentliche Bus direkt bei der angrenzenden Haltestelle stehen.



Tafel mit der Funktionsbeschreibung des Mitfahrbänkleins (Foto: F. Klotz)

Danke

Ein besonderer Dank gilt Claudia Reich für die farbliche Gestaltung unseres Holzgauer Mitfahrbänkleins.

Carsharing-Angebot im oberen Lechtal

Die Idee

Eine durchgeführte Umfrage im Außerfern hatte ergeben, dass mehr als die Hälfte der Haushalte zumindest einen Zweit-PKW betreiben. Ein gewisser Teil der Fahrzeuge kann allerdings durch ein attraktives Carsharing-Modell ersetzt werden. Im Schnitt kann ein Carsharing-Fahrzeug 13 Privat-PKWs ersetzen.

Ferni

Das Autohaus Schweiger und die Gemeinden Bach, Lechaschau, Pflach und Reutte haben vor diesem Hintergrund mit der regionalen Carsharing-Plattform „Ferni“ gestartet. Zum Einsatz kommen die Elektrofahrzeuge VW ID.3, VW ID-4 GTX und VW ID Buzz.

Standort in Bach

Ein Verleihfahrzeug ist beispielsweise in Bach stationiert und kann bei Bedarf ausgeliehen werden. Die Abwicklung erfolgt voll digital über eine eigene App auf dem Handy. Alle Detailinfos sind unter www.ferni.at abrufbar.



Ferni Logo (Foto: www.ferni.at)



Ferni PKW (Foto: www.kem-lechtal-reutte.at)

Vereine & Dorfleben

Eine Gemeinde wird durch die Menschen zu einer Dorfgemeinschaft. Vereine und Institutionen prägen dabei ganz maßgeblich das Dorfleben und tragen zu einer guten Lebensqualität bei. Hier haben wir ein paar wichtige Aktivitäten zusammengefasst. Schon jetzt bitten wir wieder um laufende Zusendung von Tätigkeiten und Veranstaltungen für den nächsten Jahresrückblick.

Glühweinstand – Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau

In der Wintersaison hat die Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau erstmalig den Glühweinstand im Clubhaus beim Eislaufplatz betrieben. (Junge) Menschen aus dem ganzen Tal und zahlreiche Gäste kamen in unsere Gemeinde und genossen dabei schöne Stunden. Die Bewirtung durch das Team um Obmann Lukas Lechleitner und Ortsleiterin Laura Reich war ein voller Erfolg. Die Abende mit den „Ziachkiachla“ oder „Simons Gulaschsuppe“ bleiben in sehr guter Erinnerung. Die Kombination mit dem beleuchteten Eislaufplatz hat sich dabei bestens bewährt. Am Heiligen Abend und zu Silvester öffnete der Glühweinstand zusätzlich am Dorfplatz.



Glühweinstand beim Eislaufplatz (Foto: L. Lechleitner)



Laura und Vanessa beim „Ziachkiachla“ machen (Foto: L. Lechleitner)



Glühweinstube im Clubhaus (Foto: L. Lechleitner)



Silvesterparty am Dorfplatz (Foto: L. Lechleitner)

Bauernbundball – Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau

Der Bauernbundball ist mit über 5.000 Besucher*innen der größte Ball Westösterreichs. Unsere Jungbauernschaft/Landjugend nahm in Tracht dabei teil.



Besuch des Bauernbundballes 2023 (Foto: JB/LJ Holzgau)

Jahreshauptversammlung – Musikkapelle Holzgau

Die Musikkapelle Holzgau hat zu Jahresbeginn die Jahreshauptversammlung mit planmäßigen Neuwahlen abgehalten. Ein besonderer Dank gilt allen ausgeschiedenen Funktionären*innen und dem gesamten „alten“ Vorstand für die mustergültige Tätigkeit!

Folgende Personen bilden nun den Ausschuss:

Obfrau	Sabrina Weißenbach
Obfrau-Stellvertreterin	Astrid Weninger (seit Herbst Laura Reich)
Obfrau-Stellvertreter	Gabriel Knitel
Kapellmeister	Manuel Strobl
Kapellmeister-Stellvertreter	Martin Klotz
Kassier	Kurt Hammerle
Schriftführerin	Brigitte Moll
Jugendreferentin	Leonie Reich
Stabführer	Fabian Moll
Zeugwartin	Christine Kerber
Beirat	Laura Reich (seit Herbst Lisa-Marie Huber)
Beirat	Manuel Bader (bis Herbst)

Familien auf dem Eis – EKIZ Lechtal

Das Eltern-Kind-Zentrum Lechtal kümmert sich seit vielen Jahren um unsere jüngsten Gemeindeglieder*innen. Auch verschiedenste Veranstaltungen werden dabei laufend abgehalten. Erstmals fand die Veranstaltung „Familien aufs Eis“ statt.



Kinder genießen den Holzgauer Eislaufplatz (Foto: F. Klotz)

Generalversammlung mit Neuwahlen – Obleuteverein

Am Montag, den 30. Jänner fand die 1. Generalversammlung des neuen „Obleuteverein Holzgau“ statt. In diesem sind alle Holzgauer Vereine vertreten und treffen sich regelmäßig zu Abstimmungsterminen und der Ausrichtung gemeinsamer Veranstaltungen. Bei der ersten Generalversammlung wurden wichtige Beschlüsse gefasst und die erste Wahl des Vorstands durchgeführt. Jeweils einstimmig wurden Bürgermeister Florian Klotz zum Obmann, Vizebürgermeister Markus Kerber zum Kassier und Sabrina Weißenbach und Gaby Reich zu den Kassaprüfern gewählt. Ebenfalls beschlossen wurde dabei die fixe Ausrichtung des Dorffestes 2023, da dieses für die Dorfgemeinschaft und touristisch sehr wichtig ist.



Generalversammlung des Obleutevereins Holzgau (Foto: Obleuteverein Holzgau)

Auflösung – Sportverein Holzgau

Bereits 2020 hatten die Funktionäre und Funktionärinnen des Sportvereins Holzgau ihren Rücktritt erklärt. In vielen persönlichen Gesprächen und Treffen ehemaliger Funktionäre konnte kein Team für einen neuen Vorstand gefunden werden. Da keine neuen Vereinsorgane gewählt wurden, hat der Verein den Bedingungen seines rechtlichen Bestandes nicht mehr entsprochen. Aus diesem Grund wurde der Sportverein Holzgau nun von der Bezirkshauptmannschaft Reutte behördlich aufgelöst. Damit ist auch das Pachtverhältnis zwischen dem Sportverein und der Gemeinde Holzgau (Grundeigentümerin) für den Sportplatz beendet. Die Gemeinde kümmert sich daher um das Clubhaus beim Fußballplatz.

Guggamusig – Musikkapelle Holzgau

Dieses Jahr feierte die Holzgauer Guggamusig ihr 30-jähriges Bestehen. Mit wenigen Unterbrechungen (zum Beispiel durch die Corona-Pandemie) ziehen verkleidete Musikanten*innen in der Fasnacht von Haus zu Haus. Auch die Musikbälle der Nachbarkapellen in Steeg, Stockach und Bach werden regelmäßig besucht. Dieses Jahr wurde auch der Musikball in Elbigenalp besucht.



Holzgauer Guggamusig im Jahr 2023 (Foto: C. Reich)



Erstmalige Holzgauer Guggamusig im Jahr 1993 (Foto: Chronik der MK Holzgau)

Kinderfasching – Katholischer Familienverband Holzgau

Ein besonderes Highlight für unsere jüngsten Gemeindeglieder*innen stand im Februar auf dem Programm. Der Kinderfasching im Gemeindesaal zog zahlreiche maskierte Kinder und Erwachsene an.



Kinderfasching (Foto: Katholischer Familienverband Holzgau)

Suppensonntag – Sozialkreis Holzgau

Der Sozialkreis Holzgau hat dieses Jahr wieder zum traditionellen Suppensonntag eingeladen. Im vollen Gemeindesaal konnten die Besucher*innen verschiedenste Suppen genießen. Ein besonderer Dank gilt allen Gastronomiebetrieben, welche die Suppen für die Veranstaltung spenden.



Suppensonntag im Gemeindesaal (Foto: F. Klotz)

Das (perfekte) Disaster-Dinner – Holzgauer Theatergruppe

Mit dem Stück „Das (perfekte) Disaster-Dinner“ brachte die Holzgauer Theatergruppe unter der Leitung von Regisseur Roland Falger wieder eine flotte Boulevardkomödie auf die Bühne. Zahlreiche Besucher*innen durften einen unterhaltsamen Abend in Holzgau verbringen.



Ein Teil des Theater-Teams mit den neuen Gilets (Foto: F. Klotz)



Theater-Fanclub auf Besuch (Foto: F. Klotz)



Volles Haus bei der Theateraufführung (Foto: F. Klotz)

Frühjahrsproben – Freiwillige Feuerwehr Holzgau

Proben sind die Grundlage für eine schnelle und sichere Einsatzabwicklung. Die Freiwillige Feuerwehr Holzgau hat daher im Rahmen der Frühjahrsproben wieder für den Ernstfall geübt.



Antreten der Mannschaft bei der Feuerwehrrhalle (Foto: F. Klotz)



Wasserentnahme am Höhenbach (Foto: F. Klotz)



Probe am Höhenbach (Foto: F. Klotz)



Probe am Höhenbach (Foto: L. Lechleitner)

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen – Freiwillige Feuerwehr Holzgau

Historisches

Bereits im Jahr 1902 haben unsere Vorfahren die Freiwillige Feuerwehr Holzgau gegründet. Bei der Gründungsversammlung im damaligen Gasthof Post (heute Nr. 37 Familie Klotz) wurde Alois Hammerle zum ersten Kommandanten gewählt. Bereits im Jahr 1927 zeichnete sich die Feuerwehr beim Brand des Gasthof zum Goldenen Hirschen (heute Posthotel) aus. Durch ihre Arbeit konnten die umliegenden Häuser geschützt werden. Leider mussten damals insgesamt vier Todesopfer beklagt werden.

Aktueller Stand

Seit der Gründung hat unsere Freiwillige Feuerwehr Holzgau zahlreiche Einsätze in Holzgau und in anderen Orten professionell abgewickelt. Durch ihre rechtliche Stellung als Körperschaft öffentlichen Rechts ist die Freiwillige Feuerwehr Holzgau eng mit der Gemeinde Holzgau verbunden. Aktuell ist die Feuerwehr mit einem neuen Tanklöschfahrzeug und einem Löschfahrzeug ausgestattet.

Neuwahlen

Dieses Jahr standen turnusmäßig die Neuwahlen des Kommandos an. Am 19. März fand die Jahreshauptversammlung im Gemeindesaal statt. Unter Anwesenheit von Bezirksfeuerwehrinspektor Konrad Müller wurde Kommandant Hubert Kerber im Amt bestätigt. Zum Stellvertreter wurde Karim Reich gewählt. Zum Kassier wurde Simon Falger und zum Schriftführer Lukas Lechleitner gewählt. Auch alle weiteren Funktionäre wurden direkt in der Vollversammlung bekanntgegeben. Die Aufstellung dieser ist auf der rechten Seite angeführt.



Jahreshauptversammlung im Gemeindesaal (Foto: Feuerwehr Holzgau)



Die neu gestalteten Feuerwehrspinde (Foto: Feuerwehr Holzgau)

Dankeschön

Allen beteiligten Personen gilt ein großer Dank für die Bereitschaft, Verantwortung für die Sicherheit aller Holzgauerinnen und Holzgauer zu übernehmen!

Die neugewählten Funktionäre der Freiwilligen Feuerwehr

Kommandant	Hubert Kerber
Kommandant-Stellvertreter	Karim Reich
Kassier	Simon Falger
Schriftführer	Lukas Lechleitner
Obermaschinist	Karim Reich
Gerätewarte	Leo Knitel, Moritz Bernhard, Niklas Reich
ATS-Beauftragter	Fabian Moll
Funkbeauftragter	Christian Hammerle
Kurskarten- und Ausbildungs-Beauftragter	Kurt Hammerle
EDV-Beauftragter	Lukas Lechleitner, Simon Falger
Zugskommandanten	Christian Larcher, Florian Klotz

Erstkommunion – Pfarrgemeinde Holzgau

Die Erstkommunion ist immer ein besonderes Ereignis für unsere Pfarrgemeinde. Dieses Jahr fand die Erstkommunion wieder in einem sehr würdigen Rahmen statt.



Messe in der Pfarrkirche (Foto: F. Klotz)



Am Kirchenplatz (Foto: F. Klotz)

Vollversammlung mit Neuwahlen – Trachtenverein Holzgau

Der Trachtenverein Holzgau bereichert bei zahlreichen Veranstaltungen unser Kulturleben in Holzgau. Bei der diesjährigen Vollversammlung standen Neuwahlen auf dem Programm. Den bisherigen Funktionären und dem neuen Vorstand darf an dieser Stelle gedankt werden:

Obfrau	Elena Wolf
Obfrau-Stellvertreter	Dominic Rinderer
Kassierin	Linda Huber
Kassierin-Stellvertreterin	Elisa Blaas
Vortänzer	Dominic Rinderer und Elena Wolf
Vortänzer-Stellvertreter/in	Lukas Weissenbach und Sofia Wolf
Schriftführer	Elisa Blaas

Abschnittsprobe – Freiwillige Feuerwehr Holzgau

Regelmäßig üben die Lechtaler Feuerwehren gemeinsam für größere Einsatzeignisse. So fand auch dieses Jahr eine Abschnittsprobe in Kaisers mit Beteiligung der Freiwilligen Feuerwehr Holzgau statt.



Hydroschild der Freiwilligen Feuerwehr Holzgau (Foto: F. Klotz)



Bürgermeister Norbert Lorenz und Florian Klotz im Austausch (Foto: F. Klotz)



Drehleiter der FW Elbigenalp und TLF der FW Holzgau (Foto: F. Klotz)

Gauderfest – Frauen in Tracht

Das Gauder Fest zählt zu den kulturellen Höhepunkten Tirols. Beim diesjährigen Großen Fest-Umzug nahmen auch Holzgauer Frauen in Tracht teil.



Lechtaler Trachtenfrauen mit starker Holzgauer Beteiligung mit Landeshauptmann Anton Mattle (Foto: Land Tirol)

Frühjahrskonzert – Musikkapelle Holzgau

Traditionell fand am Vorabend zum 1. Mai das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Holzgau statt. Es konnte dieses Jahr zum ersten Mal nach der Corona-Pandemie regulär stattfinden. Die Musikanten*innen um Kapellmeister Manuel Strobl brachten ein buntes Programm von traditioneller bis moderner Blasmusik auf die Bühne.



Einladung zum Frühjahrskonzert (Foto: Musikkapelle Holzgau)



Beim Einspielen zum Frühjahrskonzert (Foto: C. Knitel)



Vor dem großen Auftritt (Foto: F. Klotz)

Theaterausflug – Holzgauer Theatergruppe

Die Holzgauer Theatergruppe begab sich dieses Jahr auf einen Ausflug ins Trentino. Zahlreiche kulinarische und kulturelle Highlights warteten auf die Teilnehmer*innen.



Holzgauer Theatergruppe am Lago Levico (Foto: Holzgauer Theatergruppe)

Herz-Jesu und Bergfeuer – Pfarrgemeinde Holzgau und Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau

Auch dieses Jahr zauberte die Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau zu Herz-Jesu ein schönes Bergfeuer auf die Hänge der Jöchelspitze.



Das Bergfeuer von oben (Foto: L. Lechleitner)



Entzünden des Bergfeuers (Foto: L. Lechleitner)



Schützenkompanie Holzgau bei der Prozession (Foto: K. Perl)

Fronleichnam – Pfarrgemeinde Holzgau

Das Hochamt zu Fronleichnam fand mit Prozession statt. Die beteiligten Vereine machen den Feiertag immer zu etwas ganz Besonderem.



Musikkapelle Holzgau bei der Prozession (Foto: K. Perl)



Trachtenfrauen bei der Prozession (Foto: K. Perl)



Vikar Joseph Thambi Gone gestaltete die Prozession (Foto: K. Perl)



SPG Steeg-Holzgau (Foto: S. Moosbrugger)

Fußballer – SPG Steeg-Holzgau

Unsere Mannschaft konnte diese Saison wieder an der Außerferner Fußball Liga teilnehmen.

Außerferner Bundesmusikfest – Musikkapelle Holzgau

Das Außerferner Bundesmusikfest fand dieses Jahr zum zweiten Mal in Folge in Reutte statt. Bei traumhaftem Wetter fanden die Marschmusikbewertung und das Fest unter freiem Himmel statt. Stabführer Fabian Moll führte unsere Kapelle mit viel Geschick durch die Bewertung. Mit 92,98 Punkten in Stufe C konnte ein großartiges Ergebnis und eine Auszeichnung erreicht werden.



Bei der Marschmusikbewertung (Foto: L. Frey)



Stabführer Fabian Moll im Einsatz (Foto: L. Frey)

Blasmusik Pur – Musikkapelle Holzgau

Unter dem Motto „Blasmusik Pur“ fanden wieder die Sommerkonzerte der Musikkapelle Holzgau statt. Zahlreiche Besucher*innen genossen die musikalischen Leckerbissen am Dorfplatz.



Die Feuerwehr sorgt immer für einen sicheren Einmarsch (Foto: F. Klotz)



Stabführer Fabian Moll wird für das großartige Ergebnis gefeiert (Foto: C. Frey)



Blasmusik Pur Abend am Dorfplatz (Foto: F. Klotz)



Kindergruppe des Trachtenvereins mit Musikant Jonas (Foto: Trachtenverein Holzgau)

Tirolerabende – Trachtenverein Holzgau

Dieses Jahr konnten erstmals seit Corona wieder die regulären Tirolerabende stattfinden. Vor gut besuchtem Haus brachte unser Trachtenverein traditionelle Tänze auf die Bühne.



Schützenkompanie Holzgau beim Festumzug (Foto: Hubert Ehrenreich/pressefoto-reutte.at)

Regimentschützenfest Steeg – Schützenkompanie Holzgau

Im Sommer fand das Regimentschützenfest in Steeg statt. Mit dabei war die Schützenkompanie Holzgau und die Musikkapelle Holzgau. Johann Blaas wurde für seine 60-jährige Mitgliedschaft geehrt



Musikkapelle Holzgau beim Festumzug (Foto: Hubert Ehrenreich/pressefoto-reutte.at)



Johann Blaas bei der Ehrung durch Landeshauptmann Anton Mattle (Foto: Hubert Ehrenreich/pressefoto-reutte.at)

Hoher Frauentag und Dorffest – Pfarrgemeinde Holzgau und Holzgauer Vereine

Unser traditionelles Dorffest fand auch diesen Sommer statt. In Zusammenarbeit aller Vereine konnten Einheimische und Gäste wieder zwei großartige Festtage erleben. Am Hohen Frauentag konnte das Hochamt mit Prozession stattfinden.



Eröffnung durch Laura und Leo (Foto: F. Klotz)



Trachtengruppe Holzgau beim Freiluftheimatabend (Foto: F. Klotz)



Hochamt zu Maria Himmelfahrt (Foto: F. Klotz)



Schützenhauptmann Andreas Knitel bei der Prozession (Foto: F. Klotz)



Stimmung am Dorfplatz (Foto: F. Klotz)



Fassbieranstich durch Vikar Joseph Thambi Gone (Foto: privat)



Offizielle Eröffnung durch die Holzgauer Obleute (Foto: privat)



Einzug nach der Prozession (Foto: F. Klotz)



Freude über den gelungenen Fassbieranstich (Foto: privat)



Tirolerabend durch den Trachtenverein Holzgau (Foto: F. Klotz)



Stimmung im Barzelt der JB/LJ Holzgau (Foto: F. Klotz)



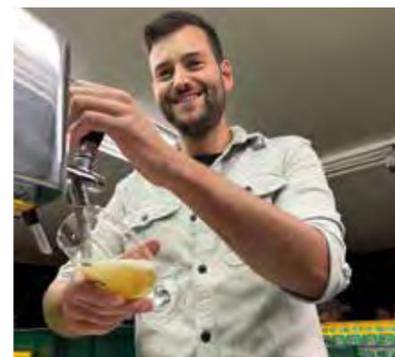
Salve am Kirchenplatz (Foto: F. Klotz)



Kassateam der Holzgauer Theatergruppe (Foto: F. Klotz)



Paul beim Bier zapfen (Foto: F. Klotz)



Philipp beim Pilsstand (Foto: F. Klotz)



Pfarrrer Dr. Otto Walch dirigiert die Musikkapelle Holzgau (Foto: F. Klotz)



Schützenkompanie im Einsatz (Foto: F. Klotz)

Lech Blech Fest in Steeg – Musikkapelle Holzgau

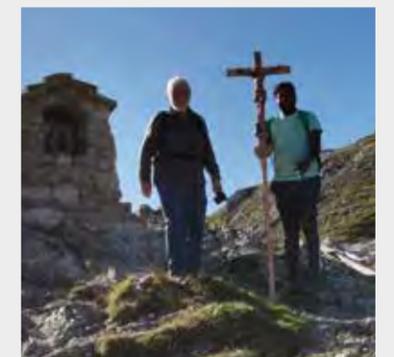
In unserer Nachbargemeinde Steeg feierte die Musikkapelle Steeg dieses Jahr ihr 170-jähriges Bestehen. Beim dazu stattfindenden Lech Blech Fest nahm die Musikkapelle Holzgau beim Umzug im Block der Oberlechtaler Musikkapellen teil.



Marschblock der Oberlechtaler Kapellen (Foto: F. Klotz)

Wallfahrt nach Oberstdorf – Pfarrkirche Holzgau

Die traditionelle Wallfahrt von Holzgau nach Oberstdorf konnte dieses Jahr nicht stattfinden. Daher wanderte eine Abordnung von Holzgau zu unseren Allgäuer Freunden und überbrachten das Wallfahrerkreuz.



Pfarrrer Dr. Otto Walch und Vikar Joseph Thambi Gone auf dem Mädelejoch (Foto: Pfarrkirche Holzgau)

Herbstproben – Freiwillige Feuerwehr Holzgau

Auch im Herbst hat die die Freiwillige Feuerwehr Holzgau wieder für Einsätze geprobt. Ein möglicher Stromunfall mit einer eingeklemmten Person wurde durchgespielt.



Technische Probe mit eingeklemmter Person (Foto: F. Klotz)

Rosenkranz-Sonntag – Pfarrgemeinde Holzgau

Im Herbst wird traditionell für die Ernte des Jahres gedankt. Die Jungbauernschaft/Landjugend bindet dazu traditionell die Erntedankkrone.



Schützenkompanie Holzgau mit der Erntedankkrone (Foto: F. Klotz)



Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau (Foto: F. Klotz)

Vollversammlung mit Neuwahlen – Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau

Die Jungbauernschaft/Landjugend Holzgau leistet einen wichtigen Beitrag für unser Dorfleben. Bei der diesjährigen Vollversammlung standen die turnusmäßigen Neuwahlen auf dem Programm. Den bisherigen Funktionären und dem neuen Vorstand darf an dieser Stelle gedankt werden:

Obmann	Lukas Lechleitner
Obmann-Stellvertreter	Benjamin Reich
Ortsleiterin	Vanessa Wanner
Ortsleiterin-Stellvertreterin	Anna Moosbrugger
Kassier	Simon Falger
Schriftführer	Michael Knitel
Beisitzer	Manuel Bader, Benjamin Moll, Moritz Bernhard, Manuel Knitel
Kassaprüfer	Dominik Weißenbach, Karim Reich



Der neu gewählte Vorstand (Foto: JB/LJ Holzgau)



Ausflug in den Europapark – Trachtenverein Holzgau

Der Trachtenverein Holzgau führte dieses Jahr einen Ausflug in den Europapark Rust durch. Die zahlreichen Attraktionen und Fahrgeschäfte machen den Tag unvergessen.

Trachtenverein Holzgau im Europapark Rust (Foto: Trachtenverein Holzgau)

Nacht der 1000 Lichter – Pfarrgemeinde Holzgau

Auch dieses Jahr fand am 31. Oktober die Nacht der 1.000 Lichter statt. Das Innere unserer Kirche erstrahlte mit zahlreichen Lichtelementen. Eine Präsentation mit Fotos aus dem Lechtal von Pfarrhelfer Burkhard Zobl sorgte für eine angenehme Stimmung.



Beleuchtete Pfarrkirche Holzgau (Foto: F. Klotz)



Lichtelement in der Pfarrkirche Holzgau (Foto: F. Klotz)

Seelensonntag – Pfarrgemeinde Holzgau

Am Seelensonntag wird traditionell den Opfern der Kriege und Katastrophen gedacht. Auch dieses Jahr rückte dazu die Schützenkompanie Holzgau zum Festgottesdienst aus. Eine Bläsergruppe der Musikkapelle Holzgau umrahmte die Messe.



Kriegergedenken bei der Pfarrkirche (Foto: F. Klotz)

Jubilarehrung – Musikkapelle Holzgau

Zwei verdiente Musikanten wurden dieses Jahr im Rahmen der Jubilarehrung des Außerferner Musikbundes geehrt. Benno Strobl und Martin Klotz erhielten jeweils die Verdienstmedaille für 25-jährige Mitgliedschaft bei unserer Kapelle.



Jubilar Benno Strobl (Foto: L. Frey)



Jubilar Martin Klotz (Foto: F. Klotz)

Einstimmung in den Advent – Pfarrgemeinde Holzgau

Die Pfarrgemeinde Holzgau um Pfarrgemeinderats-Obfrau Linda Huber hat am 1. Dezember zur „Einstimmung in den Advent“ eingeladen. Zahlreiche Besucher*innen nahmen an der gelungenen Veranstaltung teil und wurden musikalisch und kulinarisch verwöhnt.



Volle Pfarrkirche bei der Einstimmung in den Advent (Foto: Pfarrgemeinde Holzgau)



Weihnachtlicher Kirchenplatz (Foto: Pfarrgemeinde Holzgau)

Bücherei Holzgau

Lesen zählt wohl zu den sinnvollsten Freizeitbeschäftigungen überhaupt. Frischen Lesestoff gibt es jeweils donnerstags von 17 bis 18 Uhr in der Bücherei Holzgau.



Mitwirkende Musikgruppen (Foto: Pfarrgemeinde Holzgau)



Mitwirkende Holzgauer Kinder (Foto: Pfarrgemeinde Holzgau)

Seniorentreff Holzgau

Beim lockeren Beisammensein treffen sich unsere Senioren*innen beispielsweise zum Kartenspielen oder Kaffee trinken. Der Austausch steht bei dieser wichtigen Einrichtung immer im Mittelpunkt.



Mitwirkende Holzgauer Kinder (Foto: Pfarrgemeinde Holzgau)



Bläsergruppe der Musikkapelle Holzgau (Foto: Pfarrgemeinde Holzgau)

Jahreskalender – Sozialkreis Holzgau

Auch heuer erhalten die Senior*innen wieder den allseits beliebten Kalender. Die Sammlung historischer Ansichten und Bilder aus Holzgau wird immer von einer Projektgruppe um Obfrau Gaby Reich zusammengetragen. Schon jetzt freut sich Gaby Reich über Fotos für den Kalender 2025.



Der Jahreskalender 2024 (Foto: G. Reich)

Nikolausbesuch und Nikolausumzug – Jungbauernschaft/ Landjugend Holzgau

Die traditionellen Hausbesuche und der Nikolausumzug am Dorfplatz zauberten wieder ein Lächeln in die Gesichter der Holzgauer Kinder.



Krampusse in Holzgau (Foto: JB/LJ Holzgau)



Nikolausumzug am Dorfplatz (Foto: JB/LJ Holzgau)

Tiroler Lehrlingswettbewerb – Zoe Reich

Gut ausgebildete Fachkräfte sind wichtig für unsere Wirtschaft. Beim Tiroler Lehrlingswettbewerb „TyrolSkills“ konnten Lehrlinge aus ganz Tirol ihr Können zeigen. Bei der Lehrlingsgala in Reutte wurden dann die besten Lehrlinge des Bezirks vor den Vorhang geholt.

Mit dabei auch Zoe Reich aus Holzgau. Sie absolviert die Lehre zur Einzelhandelskauffrau beim Sportcenter Knitel in Holzgau und erreichte das goldene Leistungsabzeichen.

Wir dürfen zur ausgezeichneten Leistung gratulieren!

Freiwilligkeit – DANKE an alle Holzgauer*innen

Eine Dorfgemeinschaft kann nur durch das Engagement vieler Menschen funktionieren. Ein Beispiel dafür ist Altbürgermeister Fritz Hammerle (siehe Foto). Auch viele andere leisten immer weit mehr als notwendig. Genau für dieses Engagement von euch allen möchte sich die Gemeinde recht herzlich bedanken!



Altbürgermeister Fritz Hammerle beim Ausschaufeln des Wartehäuschens am Sonntagvormittag (Foto: F. Klotz)



Zoe Reich bei der Lehrlingsgala (Foto: WK Tirol)

Rückblick und Ausblick 2023



*Dieses Magazin wurde umweltfreundlich
auf 100 % Recyclingpapier gedruckt.*



*Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch ins Jahr 2024*

*wünschen das Gemeindeteam
und der Gemeinderat Holzgau*